

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Ein neues Trozendorf-Denkmal wurde am 26. Mai zwischen der Stadtpfarrkirche und der ehemaligen Volksschule in Goldberg aufgestellt. Damit wollte die Stadt Goldberg einen großen Deutschen und Goldberger ehren, der keinen Völkerhaß kannte.

Bild: Jutta Graeve

Ein Zeichen deutsch-polnischer Verständigung Neues Trozendorf-Denkmal in Goldberg

Mit einem ökumenischen Festgottesdienst und einer feierlichen Denkmalsenthüllung wurde des bedeutenden Pädagogen Valentin Trozendorf am 26. Mai 1995 in Goldberg gedacht. Dabei standen die Festlichkeiten ganz im Zeichen der deutsch-polnischen Verständigung. Goldberg hat seit dem Mittelalter eine Lateinschule, die zu Zeiten Luthers in ganz Europa bekannt war. Rektor der Schule war Valentin Trozendorf, der eine besondere Schulordnung entwickelte, die unserer heutigen Schülermitverwaltung sehr ähnlich war.

Die Schüler des heutigen polnischen Gymnasiums gestalteten mit viel Engagement die Feier der Denkmalsenthüllung, indem sie in historischen Kostümen die Trozendorfsche Schulordnung in deutscher und polnischer Sprache verlasen. Der Lehrerchor der Schule umrahmte die Feier musikalisch, eine Tanzgruppe von Schülern zeigte beachtliches Können. Zu der Feier hatten die deutsch-kulturelle Gesellschaft des Bezirks Liegnitz, die Freunde des Goldberger Landes, das Goldberger Gymnasium und der Rat der Stadt Goldberg eingeladen. Diese Einladungen waren auch an die Patenstadt der Goldberger, Solingen, und an die Heimatkreisbeauftragte des Kreises Goldberg gegangen. Die »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« waren vertreten und viele deutsche Besucher, die sich in Goldberg und Liegnitz aufhielten, nahmen an der Feier teil. Alle Ansprachen wurden in deutsch und polnisch gehalten oder übersetzt.

Roman Gorzkowski, Geschichtslehrer am Goldberger Gymnasium, war zusammen mit Alfred Michler und Jürgen Gretschel, der »Spiritus Rector« dieser Aktion, mit der auf die alten humanistischen Traditionen der Schulstadt Goldberg hingewiesen wurde. „Gemeinsam müssen Deutsche und Polen das europäische Haus bauen“, meinte er zum Schluß seiner Ansprache.

Jürgen Gretschel sprach im Namen der Deutschen, die heute noch im Bezirk Liegnitz, zu dem auch Goldberg gehört, leben. Er ist Vorsitzender der deutsch-kulturellen Gesellschaft. „Mit dem Denkmal ehren wir einen großen deutschen Schlesier und einen bedeutenden Goldberger, der keinen Völkerhaß kannte. So waren nicht nur Deutsche wie der Feldherr Wallenstein, sondern auch der spätere polnische Kanzler Trazm Glinzner Goldberger Schüler.“

Bürgermeister Kazimierz Zwierzynski begrüßte die deutschen Gäste herzlich und forderte die Redakteurin der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Jutta Graeve, auf, zusammen mit ihm das Denkmal zu enthüllen, als Zeichen dafür, daß Nationalitäten in einem gemeinsamen Europa keine Rolle mehr spielen sollen. Unter dem Beifall der vielen Zuschauer wur-

de dann das gelb-grüne Band entfernt. Das Denkmal schuf Danuta Kwasniak, der als Lehrer auch am Goldberger Gymnasium unterrichtet. Sein Werk spricht besonders an, weil es Valentin Trozendorf als sehr gütigem Mann wiedergibt. (jg)



In historischen Kostümen verlasen die Schüler des Gymnasiums Trozendorfs Schulordnung in deutscher und polnischer Sprache. Rechts vom Denkmal der Künstler, der das Denkmal schuf: Danuta Kwasniak, neben ihm Alfred Michler, einer der Initiatoren der Denkmalsaufstellung. – Bilder: Jutta Graeve.

Nach 48 Jahren wieder deutsche Predigt in der Stadtpfarrkirche

Mit einem ökumenischen Festgottesdienst wurde die Enthüllung des Trozendorf-Denkmal in der Goldberger Stadtpfarrkirche, die heute Marien-Kirche heißt, gefeiert. Aus Liegnitz war dazu Pastor Jan Zajackowski von der deutschen evangelischen Gemeinde der Liebfrauenkirche gekommen. Die Predigt des polnischen Pfarrers wurde für die deutschen Gäste ins Deutsche übersetzt, die deutsche Predigt des evangelischen Pastors übersetzte er selbst ins Polnische. Der Lehrerchor des Gymnasiums umrahmte musikalisch den Gottesdienst, dabei erklangen

deutsche Chorsätze und das »Ave verum« von Mozart.

Pastor Zajackowski nahm zur Grundlage seiner Predigt das Johannes-Evangelium (Kap. 17, 20-26). Er rief zur Versöhnung der Menschen auf und führte anhand eines Gleichnisses seine Zuhörer hin zu der Aussage, die Güter der Erde miteinander zu teilen.

Die Goldberger Stadtpfarrkirche ist heute katholisch, es dürfte nach der Vertreibung der Deutschen der erste Gottesdienst gewesen sein, in dem ein evangelischer Pastor eine deutsche Predigt hielt. Die Gemeinde in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche erlebte einen Gottesdienst, der die Menschen zum gegenseitigen Verstehen und Verzeihen aufrief. (jg)

Der gemittliche Schläfing



Kalender für 1996

Schlesierverlag E. Heege, Schweidnitz

seit der Verteilung in Rentlingen/Würt.

Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1996 bis Dezember 1996, 9 ganzseitige Bilder, 26 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart von Ernst Schenke u. a. schlesischen Dichtern.

Verkaufs-Preis nur 13,80 DM

(Sommer-Preis gültig bis 30. Sept.)

**Sie erhalten den neuen Kalender
beim Verlag Ihrer Heimatzeitung**

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

– Abt. Buchversand –

Nürnberg ruft uns Schlesier!

PROGRAMM

Deutschlandtreffen der Schlesier

8. und 9. Juli 1995 in Nürnberg

Nürnberg / Stadtgebiet

Freitag, 7. Juli 1995

- 17.00 Uhr Oekumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Lorenz
- 19.30 Uhr Kulturelle Veranstaltung der Stiftung Schlesien

Nürnberg / Messezentrum

Sonnabend, 8. Juli 1995

- 7.00 Uhr Öffnung der Hallen für die Treffen der Heimatkreise
- 10.00 Uhr Festliche Stunde zur Eröffnung des Deutschlandtreffens der Schlesier
- 14.00 Uhr Bundesmitarbeiterkongreß
- 16.00 Uhr Veranstaltung der schlesischen Frauen
- 19.00 Uhr Volkstumsabend (Frankenhalle)

Sonntag, 9. Juli 1995

- 7.00 Uhr Öffnung der Hallen für die Treffen der Heimatkreise
- 9.30 Uhr Evangelischer Festgottesdienst (Tagungs-Center)
- 9.30 Uhr Katholisches Pontifikalamt (Frankenhalle)
- 11.30 Uhr Kundgebung (Frankenhalle)

An beiden Tagen:

Dia- und Filmvorführungen (Hauptrestaurant, Saal 1)

Darbietungen der Schlesischen Jugend (Halle G, Breslau)

Hallen-Einteilung

zum Deutschlandtreffen der Schlesier am 8. und 9. Juli 1995

- Halle A:** Bunzlau, Goldberg, Görlitz, Hirschberg, Lauban, Löwenberg, Rothenburg/OL, Sagan-Sprottau, Zittau (Ost)
- Halle B:** Jauer, Landeshut, Liegnitz, Lüben, Neumarkt, Schweidnitz, Striegau, Waldenburg
- Halle C:** Frankenstein, Glatz, Habelschwerdt, Münsterberg, Neisse, Neurode, Reichenbach, Strehlen
- Halle D:** Falkenberg, Groß Strehlitz, Grottkau, Gutentag-Loben, Kreuzburg, Neustadt, Oppeln, Rosenberg
- Halle E:** Brieg, Groß Wartenberg, Namslau, Oels, Ohlau
- Halle F:** Fraustadt, Freystadt, Glogau, Grünberg, Guhrau, Militsch-Trachenberg, Trebnitz, Wohlau
- Halle G:** Breslau Stadt und Land
- Halle L:** Beuthen, Bielitz, Cosel, Gleiwitz, Hindenburg, Kattowitz, Königshütte, Leobschütz, Pleß, Ratibor, Rybnik, Tarnowitz, Tost-Gleiwitz, Teschen

Zimmerreservierungen

Nur bei folgender Anschrift:

Congress- und Tourismus-Zentrale
Frauentorgraben 3
90443 Nürnberg
Telefon 09 11 / 2 33 61 21 bzw. 22

Es empfiehlt sich dringend, schon jetzt Zimmerreservierungen vorzunehmen.

Die Zimmervermittlung durch die Organisationsleitung ist nicht möglich.

Den Bücherstand

der

»GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN«

bzw. der

»SCHLESISCHEN BERGWACHT«

finden Sie in Halle A neben dem Stand der STONSDORFERER!

Stiftertreffen in Bad Hersfeld

Ein Bericht von Jutta Graeve

Zum 19. Mal trafen sich die ehemaligen Lehrer und Schüler der Schwabe-Priese-muth-Stiftung in Goldberg zu ihrem Schul-treffen, das alle zwei Jahre in Bad Hersfeld stattfindet. Die schöne Stadt an der Fulda hatte sich in schönsten Frühlingsfar-ben herausgeputzt, als am 21. April die er-sten »Stifter« schon am Freitag anreisten. Dieses Treffen wies von der Besucherzahl Rekordzahlen aus. Schon am Freitag ka-men über hundert Stifter, wie die Schüler in Goldberg genannt wurden, und am Sonnabend wurden es noch mehr. Falls sich alle Teilnehmer ordnungsgemäß in die Teilnehmerliste eingetragen haben, waren es 128 Schüler, »Angeheiratete« und als letzter Lehrer aus Goldberg Hans Simon, die begrüßt werden konnten.

Das Hotel am Kurpark war für diesen Ansturm bestens gerüstet und so klappte die Organisation hervorragend. Besonders erfreulich war es, daß diesmal auch jün-gere Jahrgänge, also Schüler, die die Stiftung nur kurz besucht hatten, am Treffen teil-nahmen. Vom ersten Moment an herrschte eine fröhliche und aufgelockerte At-mosphäre und wenn es in einigen Sachfra-gen unterschiedliche Meinungen gab, so wurden sie ohne Emotionen ausdiskutiert und damit die weitere Arbeit des Stifter-kreises festgelegt.

Immer mehr Anerkennung findet auch der alljährlich erscheinende Stifter-Ex-press, der in vielen Archiven der Schlesier Eingang gefunden hat.

Für das Treffen hat sich in den letzten Jahren eine Art »Tagesordnung« hera-usgebildet. Am Freitagabend wird vergnügt beisammen gesessen, der Sonnabendvor-mittag steht allen für Ausflüge und Ein-kaufsbummel zur Verfügung, ehe das ei-gentliche Treffen am Nachmittag beginnt. In diesem Jahr zeigte Dr. Werner Schu-mann seinen Film von der letzten Stifter-reise; wem diese Vorführung zu lang wur-de, der konnte sich bei dem herrlichen Wetter im kleinen Kreis auf der Hotelter-rasse unterhalten. Abends wurde gemein-sam gegessen und da keinem der Ge-sprächsstoff ausging, saß man bis nach Mitternacht zusammen.

Nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel am Kurpark, zu dem auch noch eine ganze Anzahl Stifter kamen, die in den umliegenden Hotels wohnten, nahm man Abschied. Das nächste Stiftertreffen, so wurde beschlossen, wird vom 9. bis 11. Mai 1997 wieder in Bad Hersfeld stattfin-den.



Der älteste Teilnehmer des Stiftertreffens war Musiklehrer Hans Simon (98), hier umrahmt von den jüngsten Teilnehmerinnen: links Uschi Bloens, rechts Anke Wölbling.

»Stifter-Küken« meldet sich zu Wort

von Karin Schaefer-Schultz

Es war das erste Mal, daß wir vom Jahr-gang 1930 es wagten, nach Bad Hersfeld zum Stiftertreffen zu kommen. Fünfzig Jahre nichts voneinander gehört, 14jährig im Januar 1945 von unserem Willi Stein-brecher in der alten Aula verabschiedet, mit tiefertraurigen Worten in eine ungewis-sen Zukunft entlassen, während schon ganz in der Ferne hinter der Oder das dumpfe Grollen der Front zu hören war. Der Krieg griff mit seinen gierigen Toten-händen auch nach uns und stieß uns aus einer sorglosen und behüteten Kindheit in das Chaos.

Es war ein Wagnis, ein Abenteuer, ein Versuch, sich nach fünfzig Jahren wieder-zutreffen. Wer kannte wen noch? Wer er-innerte sich überhaupt noch an diese ge-meinsamen Schuljahre?

Ach, dann schrieb ich einfach alle an; wir standen nun mittlerweile alle im Abendrot unseres Lebens und wenn wir jetzt nicht die Gelegenheit beim Schopfe ergriffen, dann würde es nie mehr etwas.

Also, nur Mut! Wir Jüngsten, wir Küken, wir fuhren los. Peter Trautvetter holte uns mit einem schneeweißen Auto ab und die Sonne lachte dazu unter einem tiefblauen Himmel. Als wir uns im Hotel Lingg frisch gemacht hatten, stiefelten wir mit klopfenden Herzen ins Parkhotel. Beklommen betraten wir die imposanten Hallen: wie würde sich dieses waghalsige Abenteuer anlassen?

Aber siehe da, von Tisch zu Tisch fragte ich nach Jahrgang und Namen und auf einmal waren fünfzig Jahre wie wegge-wischt, einfach verschwunden, versunken in der Vergangenheit. Und mit all den ver-trauten Namen sah ich wieder all die jun-gen Heimatgesichter. Da war es, als hätten wir uns erst gestern getrennt und wir plau-derten und lachten uns in die alten vergan-genen Tage zurück. Da waren wir wieder die Stifter mit all ihrem jugendlichen Übermut, mit ihrem Elan und ihrer Begei-sterung, mit den guten und schlechten No-ten, mit den Erinnerungen an die Penne und die Pauker, an die geschwänzten Stunden, an die ersten Flirts und Schwär-merien und die ersten schüchternen zar-ten Liebesbände. Lieber Gott, das war ja alles auf einmal wieder da. Wir waren wie-der siebzehn, sechzehn, fünfzehn, vierzehn Jahre jung. Wir fühlten wieder in uns die-sen großen Traum und Wünsche an das Leben und Lachen und Weinen streichelte unser Herz ganz sanft und zärtlich.

Unser Jahrgang »dreißig« war mit zwölf Teilnehmern super vertreten und wir hiel-

ten einen großen runden Tisch fest in un-serer Hand und das war einfach wie ein Jungbrunnen.

Und da ist nun unsere Jutta Graeve. Zielstrebig, fleißig, selbstlos, unendlich mühsam hat sie das alles zustande ge-bracht und aufgebaut. Seit vielen, vielen Jahren ist es ihr Werk, daß die Stifter so zusammenhalten. Und es ist auch ihr Werk, daß wir Stifter so selbstbewußt und stolz sein können, einer so alten und berühmten Schule uns zu erinnern, die schon im Mittelalter aus einer Lateinschule sich herausbildete und deren Zöglinge wir sind.

Und wie bescheiden leitete Jutta diesen ganzen Trubel, so still und aufmerksam hielt sie die Zügel in den Händen, alles klappte perfekt und reibungslos, aber im-mer blieb sie auch gelassen und ansprech-bar. Unterstützt wurde sie von ihrer net-ten Tochter Anke. Und immer noch küm-merte sie sich so rührend um den Musiklehrer Simon, der mit seinen 98 Jah-ren umwerfend charmant war.

Jutta, ich muß es Dir einmal sagen: Du bist großartig! Und ich freute mich so sehr, daß der Klaus Breitkopf Dir als ga-lanter Kavalier einen wunderschönen Rie-senblumenstrauß überreichte. Das war grandios. Und das hattest Du auch ver-dient – und wie!

Jutta, bleibe noch lange gesund und bleibe noch lange der gute Geist, das Herzstück der ehemaligen Schwabe-Prie-se-muth-Stifter. – Denn Du weißt ja:

*Zu wandern ist das Herz verdammt,
das seinen Jugendtag versäumt.
Sobald die Lenzessonne flammt,
sobald die Welle wieder schäumt.
Verlor'ne Jugend ist ein Schmerz
und ew'gen Sehnsucht Hort,
nach seinem Lenze sucht das Herz
in einem fort, in einem fort.
Und ob die Locke uns ergraut
und bald das Herz wird stille steh'n,
noch muß es, wenn die Welle blaut,
nach seinem Lenze wandern geh'n!*



Der älteste »Abiturient« beim Stiftertref-fen war Eberhard Daust, hier mit seiner Klassenkameradin Charlotte Franke geb. Sowoidnich. – Bilder: Jutta Graeve.

Schönauer-Treffen in Bad Lauterberg-Barbis



Die Schönauer Fahne wehte im schönsten Frühlingswind vor dem Hotel Zoll in Bad Lauterberg-Barbis, als sich die Schönauer zum Abschluß ihres Treffens zur schon traditionellen Wanderung auf den Bühberg versammelten, der sie so sehr an den Willenberg erinnert.

Zum siebenten Male trafen sich die Schönauer Anfang Mai im Hotel Zoll in Barbis (Bad Lauterberg), und wie auch in den Vorjahren lief die Organisation reibungslos. Das Team um Harri Rädels, Hans Kroker und Dieter Beer hat nun schon die entsprechende Routine. An die 130 Schönauer waren in das malerische Harzstädtchen gekommen. Zu Beginn konnte Harri Rädels als Vorsitzender der Schönauer bei seinen Begrüßungsworten den Bürgermeister von Bad Lauterberg, Wilhelm Stollberg, den Pastor der St.-Petri-Kirche in Barbis, Pfarrer Langer, und den BdV-Vorsitzenden von Barbis, Erich Geisler aus Hohenliebenthal begrüßen.

Bürgermeister Stollberg bezeichnete humorvoll Harri Rädels als seinen »Amtsbruder« und freute sich, daß die Schönauer sich so wohl in Bad Lauterberg fühlen, daß sie alle zwei Jahre wieder hier zusammenkommen. Fast als Heimatgemeinde empfinden die Schönauer die St.-Petri-Kirche in Barbis, in der alle zwei Jahre durch Pastor Langer ein Gottesdienst mit schlesischer Liturgie und dem Totengedenken für die Schönauer gefeiert wird. Erich Geisler erinnerte die Schönauer daran, daß der 8. Mai 1945 für die Menschen in der Heimat kein Tag der Befreiung war, sondern der Beginn von Angst und Not und Vertreibung.

Hans Kroker, in Barbis der »Quartiermeister vor Ort«, erinnerte an Schönau in Versform und ebenfalls in Versen überbrachte Günter Hahn die Grüße aus Rübezahl's Reich, aus dem er gerade zurückkam. Der Sonntagnachmittag gehörte dann ganz dem Erzählen und Plaudern der Nachbarn von einst.

Der Samstagabend stand im Zeichen des Erinnerns. Harri Rädels berichtete von den letzten Tagen vor dem Einmarsch der Roten Armee in Schönau, das von Volksturm Männern verteidigt werden sollte. Nachträglich noch Angst und Bange wurden den Zuhörern beim Bericht von Rein-

hard Ebert, der das Kriegsende als 14jähriger in Schönau erlebte. Nach Abzug des Volkssturms turnte er mit seinem Freund auf der zerstörten Katzbachbrücke und den Panzersperren herum um zu schauen, wann der »Iwan« kam, vor dem die beiden Bengels dann auch Reißaus nahmen.

Harri Rädels wies im Anschluß an diese Berichte darauf hin, daß im Jahr 1997 die Stadt Schönau die Verleihung der Stadtrechte vor 700 Jahren feiern kann. Dazu ist geplant, eine kleine Stadtchronik herauszugeben. Harri Rädels forderte alle Schönauer auf, dazu einen Beitrag zu leisten. Gesucht werden Berichte vom Vereinsleben in Schönau, Kriegs- und Nachkriegserlebnisse und auch historische Be-

richte. Harri Rädels, Hans Kroker und Jutta Graeve wollen diese Chronik zusammentragen. Sie soll einen Querschnitt durch das Leben der Kleinstadt an der Katzbach werden. Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, kann sich an Harri Rädels, Spindelstr. 93, 33604 Bielefeld, Hans Kroker, Oderfeldstr. 44, 37431 Bad Lauterberg, oder Jutta Graeve-Wöbbling, Königsberger Str. 14, 21423 Winsen/Luhe wenden.

Dieter Beer gab einen Kassenbericht, der zeigte, daß die Schönauer die Unkosten der Treffen gut abdecken und einem Treffen 1997 nichts im Weg steht.

Als älteste Besucher des Treffens erhielten Hildegard und Alfred Krause und Helene Forker geb. Hoffmann Blumengrüße, für die sich die Hoffmann-Lenchen mit einem Gedicht in schlesischer Mundart bedankte.

Neue Nachrichten brachte Günter Hahn aus Schönau mit. Der Breslauer Bischof hat die Schönauer Gemeinde aufgefordert, die evangelische Kirche wieder als Gotteshaus herzurichten, weil die Gefahr besteht, daß eine Sekte sie übernehmen möchte.

Am Sonntagvormittag fand in der St.-Petri-Kirche ein ökumenischer Gottesdienst statt, in dessen Rahmen Harri Rädels der toten Schönauer gedachte, einmal der Toten von Flucht und Vertreibung, aber auch der Verstorbenen der letzten zwei Jahre. Am Nachmittag fand wieder die Wanderung zum Bühberg statt, der die Schönauer so sehr an ihren Willenberg erinnert.

In luftiger Höhe bedankten sich die Schönauer dann bei Harri und Trautel Rädels, Hans und Waltraud Kroker und Helga und Dieter Beer für die viele Arbeit, die sie für die Organisation des Treffens geleistet hatten. Hans Kroker war dann am Montag der Reiseleiter für die Schönauer, die anschließend an das Treffen in die alte Heimat fahren; für sie klang das Schönauer Treffen mit dem Wiedersehen von Schönau aus. *Jutta Graeve*



Der jüngste noch in Schönau geborene Teilnehmer des Treffens war Hans-Jürgen Brust; er wurde 1945 in Schönau geboren. Hier mit seiner Mutter Frau Brust und Traudel Rädels. – Bilder: Jutta Graeve.

A Zug durch die Gemeinde eim lieblich Koatzbachtale

derzählt vum Schreiber-Paul

Wenn nu ei a letzta Wucha vu Düsseldorf über Kölle und Meenz bis nunder no Müncha die Noarr'n und Jecken die Rathäuser stürmta, wull'n mer doch nie vergassa, doas au frieher bei ins derheeme oa Foaßnoacht ganz tull gefeiert wurde. Vu Litfoaßsäula, Scheunatoren und Telegrafamasta luda bunte Plakate zu dan verschiedensta Kustüm- und Moaskabäll'n, um fer a poar Stunda die Surga des Alltags zu vergassa.

Nu woas ies, liebe Heemtefreunde, ich load Euch oalle ganz herzlich ei uff an »Zug durch die Gemeinde«. Mach mer ins uff die Socka, keene Müdigkeit vurschützt, und nei eis Getümmel! Aber ees sei glei vurneweg gesoat: Mehr als zwee Hoalbe und a Duppelkurn waar'n nee genehmigt, sunst saht Ihr oam Ende vu in-ser Sieba-Kilometer-Tour doas Goasthaus »Zum letzta Heller« bluuß noch durch grooe Wulkaschleier.

Meeglichkeeta zum Nachtanka goab's ja zur Genüge, vor allem Wirte, die ieber an Tanzsoal verfügta, goaba sich die grifste Miede, bruchta die feinste Bissla aus Kieche und Kaller uff a Tiesch, um ihra verehrta Gästa is Wampla zu füll'n und a Durscht zu still'n.

Fanga mer doch glei ganz uba beim Schnoabel-Fleescher oa. Naber am guad Assa goab's hie au ane guude Wurscht! An große Steenwurf weiter, bluuß uff dar ander'n Seite vum Bache, winkt doas Gasthaus »Zur goldenen Kanne«, liebevull is »Kannla« genannt. Hie hoatte Familie Müller bei da viele Bäll'n Küche, Wirtschoaft und Soal fest eim Griff. Ei a Wintermonata bruchta Laien-Spielgruppa lustige Schwänke und Possa zur Auf-führung, do hätte die Peter-Steiner-Bühne oder doas Chiemseer Bauertheater no heute ihre helle Freede droa! Eim Geisler-Kratschen »Zum schwarzen Adler« hoatta die große Pauern und die Viehändler ihr'n Stoamtisch und au die Segelflieger foanda hie ane Bleibe, während eim gruußa Soal tüchtig gescherbelt wurde. Ei dar Boahnhofswirtschaft bei Familie Sobania foand sich oft 'ne lustige Runde, und so moanher Reesende, dar durt a wing zu tief eis Gloas geschaut hoatte, mußte erschrocka mit oahsahn, wie die ruta Schlußlaterna vum letzta Zug no Merzdurf oder Liegnitz hämisch grinsend ei dar Dunkelheit verschwoanda.

Nu werd's Zeit fer ne kleene Pause eim »Café Niedlich«. Rechterhand, bluß a poar Stuffa nuff, eim Café fer Verliebte, hoatte die freundliche oaber resulute Hradetzki-Ida doas Heft fest ei der Hand. Oft kundte au sie nie ausmacha, wie die eenzelna Poare miteinander verbandelt woarn, ob no heimlich oder schunt offiziell. Uff'm Heemwege woar dann oalles kloar, ging dar eene Poart die Stroaße nunder, dar andere oaber ei a Goassa, woar's no heimlich!

Fest oan a Kitzelberg gekloammert, under am dichten Laubbaldachin versteckt, finda mer die geheimnisumwitterte »Schnaumbrich-Klause«, die Weinstube

fer Genießer! Na, Hand uff' Herz!: Oadler-Erika und Brendel-Lotte oder Bien-eck-Georg und Trautmann-Hubert, is Euch nie amoal ei enner laua Summer-nacht is Schaumbrichmandla ieber a Weg gelaufa, oder woar's doch bluuß dar Leu-puld-Nachtwächter mit senner Laterne, dar durt seine Runde drehte? Groade rü-be vum Sportploatz eim Goasthaus »Zum brauna Hirsch« vu a Geschwistern Arndt hoatta die Turn- und Sportvereine »Heemvorteel«, während dar gruüße Soal zeitweilig dam Kino Unterschlu-pf bot. Glei under dar Siegert-Villa, eim »Restau-rant zum Katzbachstrand«, wurde die viele Gäste aus nah und fern vu a Familien Rit-ter und Freund uff's köstlichste bewirtet.

Underm Gemeendeoamt und Ritter-Boalbie begrifft ins dar »Grüne Baum« vu Schirner-Paul'n. Hier mach mer Früh-stückspause und gruüße Pinkelpause. Vur-ne ei dar Goastsube wurde ufft bis ei die Noach nei Koarta gekloppt, wenn bei Skatturnieren fette Gänse oder Karnickel als Hauptpreise winkta. Die umsichtige Wirtsleute wachta mit Luchsau-ga, doab die Gläser nie lange leer blieba. Eim gruüße Soale kundte mer uff schwarz-weeß inse Filmliedlinge wie Lilian Harway, Willy Fritsch, Lil Dagover, Gustav Fröhlich, Adele Sandrock, Theo Lingen, Willy Bir-gel, Heinrich George, Hans Moser und Heinz Rühman bewundern, die dann vu a Schulkindern uff bunta Zigarettenbildlan tüchtig geaupeelt wurde.

Zur Summerszeit hoatta Schausteller hinda uff der Schirner-Wiese ihre Schau-keln, Rutschboahna, Karussells, Schieß- und Losbuda uffgebaut. Wanderzirkusse präsentierda herrliche Pfarde, fauchende Löwa, sture Kamele, bockige Esel, lustiga Oaffa und spuckende Lamas. Dressierte Hunde und Tauba, ne Goans, vum Fuchs eim Puppawoaga geschoba, woar'n a Gaudi fer Gruß und Kleen.

Den enn Summer goab's fer a poar Ta-ge eim Durfe ne kleene Sensation. Wie a Lauffeuer ging' rim. Hoat Ihr schunt ge-hiert? Vum Schreiber-Bäcker a Geselle steigt beim Zirkus uff der Schirner-Wiese fer an Zahner ei a Löwakäfig! Oaber die Löwa müssa hinsichtlich ihres Noach-tisch's ganz mäklliche Viecher gewaast sein, denn ar koam oalle Oabende wieder laabend heem!

Eim Windschoatta vu dar kath. Kerche, wu mir Kinder insert oallseits hochvereh-ten Pfoarrer Rittau respektlos bluuß im-mer a Sternlagucker nannta, weil ar beim Spoaziergange, a Kupp tief eim Nacka, stets himmelwärts schaute – er möge mir vu durt uba runder deswegen nich biese sein –, hoatte sich die Brauerei hiegeflät. Hie schwang dar Lehmen-Jupp, die rheini-sche Frohnatur, doas Zepter! Mit Bacchus, dem Gott des Weines, stand ar uff Du und Du, wenn er seinen Stammgästen manch köstlichen Schoppen vum Rhein, Mosel oder Saar kredenzte, während uba eim Soal Pulka und Rheinländer getanzt wur-da. Wenn dann goar noch Teele der Tschirnhaus-Kapelle under dar Leitung

vum Musikdirektor Kramer zum Tanz uffspielte, doann roaschelte is eim Karton und ma mußte befürchta, da goanze Soal stürzt ei a Kaller nunder.

Hie muß ich ganz spontan oa insa lieba Nupper Berndta-Alfred denka. Oam Sunntich Vormittich no'm Füttern soaß ar ufft bei ins vurne ei dar Laube und spielte uff sem »Maulhobel« lustige Stickla wie »Eim Grunewald, eim Grunewald is Hulzauktion« oder »Ei Rixdurf is Musicke«. Goanz apprupt, mitta ei em Liedla, hörte ar uff zu spiel'n und meente ganz versunna: „Gestern Oabend beim Bräuer-Boall baale wieder eene heemgeschoaft! Ju, ihr Madla vum Niederdurfe, wie ihr au oalle heeßa mögt, ob Angelika und Mari- anne, Lore, Lotte, Ilse oder au Hilde, Frie- del und Lenchen – erinnert ihr euch no oa die schiene Zeet vor nu foast sechzig Joahr'n?“

Vur vor der Pohl-Mühle stecka mer noch schnell die Noase beim Goasthaus »Zum goldena Frieden« nei. Hie woar dar joviale, immer zu am Spoaß uffgelegte Friedrich-Hermann beim Bierzoppa as- richtig ei sem Elemente, wenn ar durch seine Guldrandprille ieber sei Bierbäuchla weg verschmitzt ei de Runde plinzelte. Aus dam Hause goar nie wegzudenka ist au inse liebenswerte Bayer-Marthel geb. Friedrich, die als gruüßartige Köchin bei Huxta und ander'n Festlichkeeta vu Tief- hartmannsdurf ieber Alt-Schönau bis noach Kleinhelmsdorf an guda Noama hoatte.

Vu hie aus bis nunder zum Goasthaus »Zum letzten Heller« is es noch a urdentli-cher Fetzen, bis mer durt durchgeschwitzt und oabgebrannt insa »Zug durch die Ge-meende« beenda kinn. Oaber keene Oangst liebe Heemtefreunde! Fer an letz- ta Biehma goab's bei der Mutter Kirchner immer noch a Glasla Himbeerwoasser. Ich oaber trinke heute uff Euer oaller Wohl und Gesundheit lieber an »Echta Stons- durfer«, bedanke mich für Eure nette Be- gleitung und hoffe, is hoat Euch a bißla Spoaß gemacht und aale Erinnerung-a inse liebe Heemte, uff der Landkoarte asust fern, oaber eim Herza asu nah, sein wieder wach gewurn.

Paul Schreiber

(früher Kauffung a. d. Katzbach)

Das nächste Heimattreffen des Kreises Goldberg

in unserer Patenstadt Solingen fin- det am

18. u. 19. Mai 1996
statt.

Ich bitte die Heimattortsvertrau- ensleute dieses Datum bei ihren Planungen für Ortstreffen zu be- achten, damit Überschneidungen vermieden werden.

Alle Heimattfreunde bitte ich schon jetzt, dieses Datum vorzu- merken, damit eine rege Beteili- gung in Solingen erfolgt.

Ihre

Renate Boomgaarden-Streich
Heimatkreisbeauftragte

Aus den Heimatgruppen

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Als nächstes steht auf unserem Programm die Fahrt in die »Fränkische Schweiz«, die wir aus Anlaß des »Deutschlandtreffens der Schlesier« in Nürnberg durchführen.

Wir starten am Sonnabend, dem 8. Juli 1995, um 7.00 Uhr vom Kesselbrink in Bielefeld. Unser Standquartier ist wie 1993 Muggendorf in der »Fränkischen Schweiz«. Von dort besuchen wir am Sonnabend und Sonntag das Deutschlandtreffen in Nürnberg. An den folgenden Tagen werden wir mit dem Bus Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung zu lohnenden Zielen unternehmen. Die Reiseiteilnehmer bekommen das Programm noch gesondert mitgeteilt. Am Mittwoch, dem 12. Juli, werden wir abends wieder in Bielefeld eintreffen.

Unser diesjähriger Tagesausflug ist am Sonntag, dem 20. August. Näheres darüber erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«.

Harri Rüdel

- ADELSDORF-LEISERSDORF -

Liebe Heimatfreunde!

Im Jahr 1992, bevor wir mit einem Gottesdienst an das 200jährige Jubiläum unserer Kirche gedachten, bekam ich Post von einem Nachkommen von Pastor Pücher. Für dieses Schreiben bin ich sehr dankbar, denn es war für mich sehr aufschlußreich.

Pastor Pücher war von 1752 bis 1794 amtierender Pastor in unserer Kirchengemeinde.



Die Aufnahme mit dem Oblisk von Pastor Pücher entstand im April 1995.

meinde. Das heißt, unsere Kirche wurde unter seiner Führung gebaut. Zwei Jahre nach der Einweihung unserer Kirche ist er dann gestorben. Er liegt links neben dem Turm beerdigt. Als Gedenkstein steht dort ein Obelisk (siehe Bild). Zu unserer Zeit hing auch ein Bild von ihm in der Kirche.

Ich denke, so wie der Heimatdichter Waldemar Walter, so hat auch der Pastor Pücher unsere Aufmerksamkeit verdient. Deshalb werde ich mich demnächst um den Oblisk kümmern. Dieser besteht aus drei Teilen, dem Sockel und der zweiteiligen Säule. Der obere Teil der Säule ist schon leicht verschoben. Ich habe den Herrn Pfarrer darauf aufmerksam gemacht. Am Sockel könnte sich eine Inschrift befunden haben. Ich werden den Obelisk säubern lassen oder es evtl. selbst erledigen und danach eine Tafel mit Inschrift an der Säule anbringen.

Als ich vor Ostern in aller Ruhe den Kirchhof begangen habe, ist mir aufgefallen, daß noch einige Gedenktafeln an der Mauer in Ordnung sind, eine Säuberung und evtl. kleine Ausbesserungen jedoch erforderlich sind. Vielleicht lassen die noch lebenden Angehörigen sich etwas einfallen. Es wäre doch nicht gut, wenn die Polen sagen könnten: „Wenn wir so etwas entfernen, regen sich die Deutschen auf, aber darum kümmern tun sie sich nicht!“

Noch eine Bitte in eigener Sache: Wir haben unter der Gedenktafel von Waldemar Walter einige Blumen und Efeu gepflanzt. Das Efeu soll als lebende Pflanze den Sinn der Inschrift symbolisieren. Wenn Heimatfreunde im Sommer bei Trockenheit den Kirchhof aufsuchen, so möchten diese doch bitte den Pflanzen etwas Wasser zukommen lassen. Wenn auch kein Gefäß vorhanden ist, eine Plastiktüte tut es auch. Eine Wasserzapfstelle ist ein paar Schritte rechts vom Turmeingang. Die Grabstätte befindet sich gleich hinter dem Eingang, vom Kunert-Tischler kommend.

Günter Bleul

- LEISERSDORF -

Liebe Leisersdorfer!

Hiermit erinnere ich an unser Treffen am 9. und 10. September 1995.

Wie in den letzten Jahren, so findet auch in diesem Jahr unser Wellwurstessen am Freitagabend, 8. September 1995, statt.

Ich bitte um rechtzeitige Anmeldung bzw. Zimmerreservierung. Außerdem bitte ich um baldige Mohnkuchenbestellung.

Eure Else Hoffmann

Schürmannstr. 10, 49393 Lohne
Telefon 0 44 42 / 55 24

- GRÖDITZBERG -

Liebe Gröditzberger!

Teilnehmer am großen Schlesiertreffen in Nürnberg werden mich an einem gekennzeichneten Tisch finden! Es wäre schön, wieder unter alten Freunden zu sein.

Hans Steinhage

Wir Kauffunger am Happurger See

Ein Bericht von
Karin Schaefer-Schultz

Bei birkengrünem Maienwetter traf sich wieder ein lustiges Völkchen von Kauffungern in Happurg am See bei Hersbruck. Die Sonne lachte vom Himmel herab auf diese idyllische Landschaft, die wogenden Berge ringsherum hatten sich festlich herausgeputzt, um uns so recht an die Kauffunger Heimat zu erinnern. Knapp vierzig waren wir, die wir nun zum ersten Mal ein Treffen in dem neuen Lokal abhielten, da unser alter Rancher nach siebzehn Jahren aus Krankheitsgründen schließen mußte.

Aber es war eine schöne neue Heimstätte, die wir in der oberen Mühle gefunden hatten. Ein riesengroßes, uraltes bemoohtes Mühlrad war durch eine Glascheibe in das hübsche Lokal integriert und gab dem ganzen Beisammensein eine dörfliche und poetische Atmosphäre.

Das Essen war sehr gut, die Stimmung froh und ausgelassen. Bei jedem Heimattreffen kehrt die Jugend wieder zurück und malt so rosige Farben auf die gealterten Gesichter und die Augen blitzen wieder feurig unter dem weißen Haar hervor. Auch die vielen Jahre, Krankheit und Kummer, alles rückt ab und rutscht irgendwohin ins Abseits.

Inmitten der launigen Gesellschaft las Christian Dannert ein Heimweggedicht vor, Bürgermeister Walter Ungelenk hielt eine Ansprache und Doris und Lothar Frenzel sangen ein selbstgetextetes Kauffunger Lied – ganz reizend. Ich konnte bekanntgeben, daß unser lieber Helmut Riedel in München zum Landesvorsitzenden der Landsmannschaft Schlesien in Bayern mit einem überwältigenden Stimmenergebnis gewählt wurde und nun unser »Landesvater« ist.

Sehr erfreute mich auch, daß mein Rübezahl Walter Schirner nach schwerer Krankheit so putzlufig im himmelblauen Jackett und schneeweißer Hose, eine handgemalte Seidenkrawatte um den Hals, ganz gentleman-like, und seine Lydia unter uns weilen konnten. Was haben wir wieder über alle seine Späße gelacht. Und so liefen die vergnügten Stunden viel zu schnell davon. Aber wir sehen uns ja bald wieder.

Schlesiertreffen im Juli in Nürnberg und großes Kauffunger Treffen im September auch in Nürnberg. Ja, wann das kein Zusammenhalten ist!

- WOLFSDORF -

Achtung Wolfsdorfer!

Helmut Kretschmer aus Wolfsdorf Krs. Goldberg hat für Wolfsdorf und Umgegend eine Chronik zusammengetragen und erstellt (etwa 70-85 Seiten).

Interessenten für diese Chronik wollen sich bitte an folgende Adressen wenden:

Helmut Kretschmer

Am Kamp 1, 38173 Sickte.

Oder beim nächsten Schlesiertreffen in Nürnberg am 8. und 9. Juli am Tisch der Wolfsdorfer.

Helmut Kretschmer

- REICHWALDAU -

Reichwaldauer trafen sich am Himmelfahrtstag

Wie in jedem Jahr trafen wir Reichwaldauer uns am Himmelfahrtstag in Welle. Ab 11.00 Uhr konnte ich Heimatfreunde aus der weiteren und näheren Umgebung begrüßen. Bei dem gemeinsamen Mittagessen tauschten wir schon die ersten Neuigkeiten aus.

Nach 14.00 Uhr erfolgte dann die offizielle Begrüßung mit der Bekanntgabe der Namen unserer Verstorbenen im letzten Jahr und einer Gedenkminute.

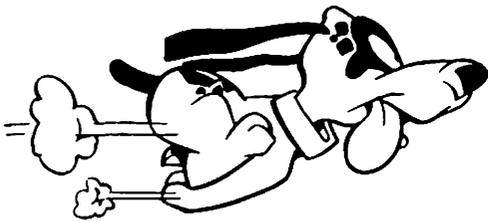
Alle Grüße der Verhinderten (aus gesundheitlichen oder anderen Gründen) habe ich den Anwesenden ausgerichtet. Erwähnenswert aber ist es, daß viele durch Bekannte mitteilen ließen, daß sie im nächsten Jahr gerne wieder zum Treffen kommen. Während wir schon mitten in den Gesprächen waren, rief Werner Brinnig aus Bad Dübau an. Darüber habe ich mich sehr gefreut.

Nach dem Kaffeetrinken verging die Zeit wie immer sehr schnell. Lebhaft und fröhlich nahmen wir Abschied in der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen im nächsten Jahr.

Allen Reichwaldauern, die aus Krankheitsgründen an unserer Zusammenkunft nicht teilnehmen konnten, gehören unsere besten Wünsche für eine baldige und gute Genesung.

Mit herzlichen Grüßen an alle verbleibe ich

Euer Wilhelm Seifert



Dar Hofhund

Bei Tage leit a verr derr Hütte,
a hoot ju Zeit, sich auszuruh'n.
's ies ale gude Hofhundsitte,
a ganza Taag nicht viel zu tun.

A schläft und treemt voo gruußa Knucha,
voo Blutwurscht und voo Hundekucha
und streckt die Verderfuta lang.
Eim Howe geht ju oll's senn Gang.

Doch kimmt die finst're Nacht geschlich,
doo wacht a uuf und werd mobil.

Und wenn a Dieb woogt, rummzukricha,
wu oll's eim Howe schlofa wiel,
dann scheecht a runder voo der Mauer:
„Wau, wau!“ geht seine Stimme laut:
„Lußt merr zufrieda bluuß menn Pauer,
weh' dam, dar ei a Hof sich traut!“

Und seine schorfa, weiße Zähne
läßt a eim Mondascheine sahn und,
bis uffs neue kräh'n die Hähne,
werd Diebe kee Pardon gegaan!
Der Herr, die Froo und is Gesinde,
die kinna ruh'n die ganze Nacht,
die wissa's, doab trutz Raan und Winde
ihr treuer Hofhund draußa wacht.

Von Ernst Schenke †. – Eingesandt von
Gerhard Schmidtchen, 91210 Ebermannstadt,
Feuersteinstr. 12

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 92. Geb. am 6. 7. 95 Frau Alma POTRATZ geb. Hippe, Baderstr., in 10535 Berlin, Pestalozzistr. 91

Zum 90. Geb. am 22. 6. 95 Frau Selma SCHOLZ geb. Krause, Domplatz, in 24568 Kaltenkirchen, Wulfskamp 39

Zum 90. Geb. am 3. 7. 95 Frau Käthe MANNEL, in 14055 Berlin, Tharauer Allee 3

Zum 90. Geb. am 9. 7. 95 Frau Ella ERLER, in 13599 Berlin, Haselhorster Damm 11

Zum 88. Geb. am 21. 6. 95 Frau Dorothea FRENZEL geb. Richter, Obertor 7, in 23701 Eutin, Heinteich 4

Zum 84. Geb. am 16. 6. 95 Frau Selma KÜHN, Schmiedestr. 1, in 02625 Bautzen, Max-Planck-Str. 29

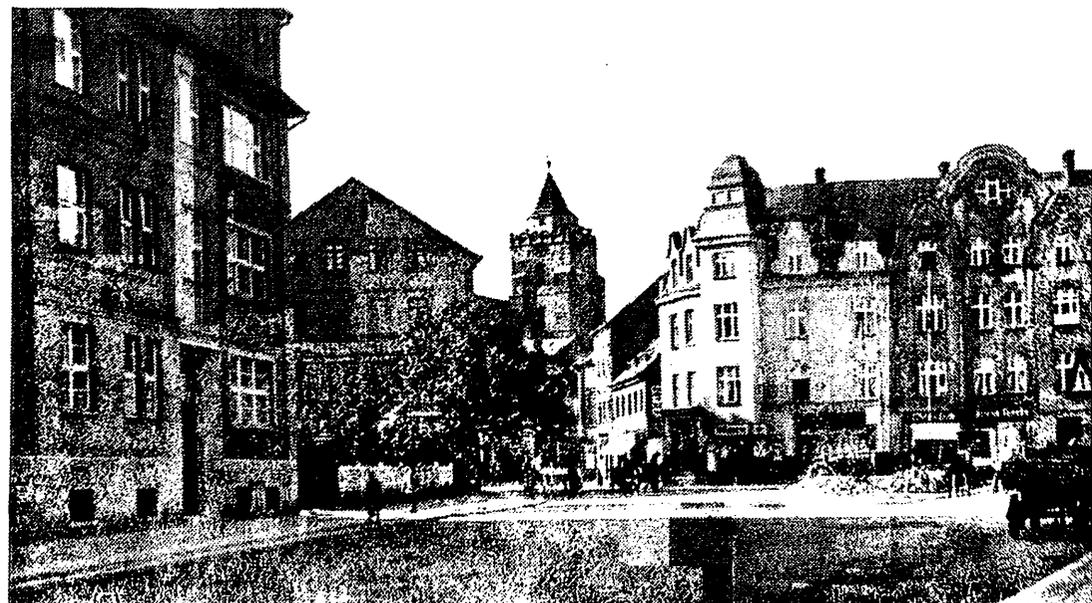
Zum 84. Geb. am 26. 7. 95 Herrn Paul KUHN, Peipestr., in F 83610 Collobrières/Var, Rue Marat 2, Frankreich

Zum 82. Geb. am 6. 7. 95 Frau Anny BISCHOFF geb. Hoffmann, Friedrichstor 7, in 76275 Ettlingen, Plättigstr. 5

Zum 82. Geb. am 8. 7. 95 Herrn Fleischermeister Kurt HERGESELL, in 90459 Nürnberg, Pillenreutherstr. 90

Zum 82. Geb. am 9. 7. 95 Frau Charlotte RIEBOLD geb. Hadamczik, Obertor 15, in 21335 Lüneburg, Heinrich-Heine-Str. 48

Zum 80. Geb. am 5. 7. 95 Frau Elly ADOLPH, Kamkestr. 6, in 74321 Bietigheim-Bissingen, Olgastr. 23



Haynau – Liegnitzer Straße. – Eingesandt von Gerhard Schmidtchen, 91320 Ebermannstadt, Feuersteinstr. 12.

Zum 78. Geb. am 18. 7. 95 Frau Herta HÄNSCH geb. Matzke, Obere Radestr. 1, in 91781 Weißenburg/Bay., Rothenburger Str. 16

Zum 77. Geb. am 26. 6. 95 Frau Ursula FROMMANN geb. Rau, Alte Schulstr. 51, in 53894 Mechernich/Eifel

Zum 76. Geb. am 22. 6. 95 Frau Käthe KYRE geb. Schafft, Komturstr. 8, in 73529 Schwäbisch-Gmünd-NW, Oderstr. 81

Zum 76. Geb. am 22. 7. 95 Frau Magda FIEGUTH geb. Barth, Warmutsweg 9, in Niagara-on-the-Lake, Kanada

Zum 70. Geb. am 25. 6. 95 Frau Eva ULBRICHT geb. Schöder, Gefälle 9, in 72555 Metzingen, Fraunhoferstr. 26

Zum 70. Geb. am 15. 7. 95 Herrn Siegfried KITTELMANN, Drosselweg 8, in 88690 Uhlidingen, Unteres Ried 1

Zum 65. Geb. Herrn Walter TAUCHERT, Goldberger Vorwerke (Eichgut), in 58095 Hagen, Haldener Str. 113

Das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feierten am 6. 6. 1995 Herr Erich THIELE und seine Frau Frieda geb. Hanke, Warmutsweg 5, in 47906 Kempen, Nansenstr. 55.

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.



HAYNAU

Zum 95. Geb. am 15. 7. 95 Herrn Josef KRAUSE, Umspannwerk, Petersdorfer Str. 1, in 55129 Mainz-Hechtsheim, Am Rödelstück 39

Zum 91. Geb. am 23. 6. 95 Herrn Georg PAGEL, Spark.-Dir. i. R., Wilhelmstr., in 34412 Herzberg/Harz, Osteroder Str. 37

Zum 91. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Heinz KNOPFF, Lessingstr., in 93053 Regensburg, Humboldtstr. 64

Zum 88. Geb. am 11. 7. 95 Frau Martha SCHRÖTER, Bahnhofstr. 13, in 06618 Naumburg/S., Alt Almrich 8

Zum 88. Geb. am 14. 7. 95 Herrn Martin TEICHLER, Friedrichstr. 29, in 61700 Skärblacka, Folkes-Husvägen 2 c, Schweden

Zum 86. Geb. am 1. 5. 95 nachträglich Herrn Schmiedemeister Kurt WILDE, Goldberger



Die kath. Kirche in Haynau. - Eingesandt von Werner Striese, Moltkestr. 2, 72574 Bad Urach.

Str. 7, in 31171 Nordstemmen, Bruchshöfenstr. 5

Zum 86. Geb. am 13. 7. 95 Frau Ilse HÄDEL geb. Werner, Weidenstr. 16, in 90441 Nürnberg, Pettenkofenstr. 39

Zum 85. Geb. am 18. 7. 95 Frau Luise STIFFEL geb. Bachmann, Töpferstr. 2, in 74939 Zuzenhausen, Gartenstr. 5

Zum 84. Geb. am 25. 6. 95 Frau Elisabeth DRESCHER, Schützenstr. 4, in 51429 Bergisch-Gladbach, Jakob-Euler-Str. 34

Zum 83. Geb. am 30. 6. 95 Herrn Helmut LOBERS, Parkstr. u. Lübenener Str., in 87727 Babenhausen, Hofbrühl

Zum 79. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Heinz MESTENHAUSER, Parkstr., in 44577 Castrop-Rauxel, Heimstättenweg 19

Zum 75. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Heinz GAUDLITZ, Goethestr. 4, in 08358 Grünhain/Sa.

Zum 70. Geb. am 13. 6. 95 nachträglich Frau Herda GRAMS geb. Burghardt, Bismarckstr. 34, in 76676 Graben-Neudorf, Brahmstr. 17

Zum 70. Geb. am 27. 6. 95 Herrn Helmut JANTOS, Liegnitzer Str. 59, in 99947 Bad Langensalza, H.-v.-Salza-Str. 1 a



SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 91. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Otto FEIGE, Hirschberger Str. 11, in 14943 Luckenwalde, Grüner Weg 3

Zum 88. Geb. am 30. 6. 95 Frau Margarete UNGER geb. Röhricht, Ring 40, in 38446 Wolfsburg, Emmausheim, Nordsteimker Str. 1

Zum 82. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Herbert LEDER (Ziegelei), in 48712 Gescher, Körnerweg 2

Zum 81. Geb. am 29. 6. 95 Frau Erna FLATAU geb. Beer, Hirschberger Str. 24, in 61350 Bad Homburg v. d. Höhe, Hölsteinstr. 70

Zum 80. Geb. am 9. 7. 95 Frau Toni HALLAS geb. Guder, Auenstr. 3, in 92507 Nabburg-Diendorf, Neuburger Str. 2

Zum 80. Geb. am 11. 7. 95 Herrn Eberhard DAUST, Goldberger Str. 15, in 50735 Köln, Philipp-Zorn-Str. 51

Zum 77. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Günther BEER, Hirschberger Str. 24, in 61118 Bad Vilbel, Danziger Str. 61

Zum 76. Geb. am 2. 7. 95 Frau Valeria BRACKE geb. Guder, Am Bahnhof 5, in 86899 Landsberg a. Lech, Schongauer Str. 5 d

Zum 70. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Horst STURM, Hirschberger Str., auch Alt-Schönau, in 50226 Frechen, Lindenstr. 49

Zum 65. Geb. am 8. 7. 95 Frau Hannchen LÜDKE geb. Liehr, Ring 48, in 01737 Tharandt, Freiburger Str. 22

Zum 60. Geb. am 23. 6. 95 Herrn Hans-Werner NEUBARTH, Am Lerchenberg 6, in 33604 Bielefeld, Spindelstr. 76 b

Zum 50. Geb. am 18. 7. 95 Herrn Hans-Jürgen BRUST, Am Humberg 8, in 33607 Bielefeld, Taubenstr. 4 a

ALT-SCHÖNAU

Zum 89. Geb. am 17. 7. 95 Herrn Otto WALTER, in 37589 Kalefeld, Dederode 6

Zum 87. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Erich KAMPER, in 37520 Osterode, Schwiegershausen, Rosenstr. 12

Zum 87. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Hermann TSCHENTSCHER, in 34369 Hofgeismar, Grunnerweg 13

Zum 86. Geb. am 7. 7. 95 Frau Frieda SEIDEL geb. Neumann, in 33615 Bielefeld, Große Kurfürstenstr. 14

Zum 85. Geb. am 25. 6. 95 Frau Hanna PLISCHKE geb. Beer, in 33775 Versmold, Caldenhofer Weg 10

Zum 81. Geb. am 30. 6. 95 Frau Liesbeth STELZER, in 46334 Südlohn, Eschstr. 54

Zum 70. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Horst STURM, in 50226 Frechen, Lindenstr. 49

Zum 65. Geb. am 30. 6. 95 Frau Klara STÖBER geb. Hauptmann, in 37589 Kalefeld, Dragoneranger 5

Zum 60. Geb. am 5. 7. 95 Frau Brigitte GÜLDNER geb. Kleinert, in 47443 Moers, Ernst-Holla-Str. 11

ALZENAU

Zum 70. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Gerhard BURGHARDT, in 15936 Dahme, Mannstr. 9

Zum 55. Geb. am 18. 7. 95 Frau Margarete RAUPACH, in 50181 Bedburg, Wilhelm-Warsch-Str. 2

BERICHTIGUNG

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Frau Brigitte BENZIN zum 55. Geburtstag. Versehentlich wurde eine falsche Anschrift angegeben. Frau Benzin wohnt in 19357 Postlin, Blüthener Weg 15.

Bei der Geburtstags-Veröffentlichung von Herrn Julius ADLER, in 02899 Schönau-Berzdorf, stimmt die Alters-Angabe nicht. Herr Adler feierte am 26. Mai 1995 seinen 76. Geburtstag.

BÄRSDORF-TRACH

Zum 82. Geb. am 1. 7. 95 Frau Gertrud RITTER geb. Kuhn, in 36037 Fulda, Bonhoeferstr. 24

Zum 70. Geb. am 7. 6. 95 nachträglich Frau Emmi REINISCH geb. Sarembe, in 23211 Preetz, Kührener Str. 106

Zum 60. Geb. am 31. 5. 95 nachträglich Frau Elli JACOBI geb. Becker, in 37981 Göttingen, Margueritenweg 31

BIELAU

Zum 87. Geb. am 15. 7. 95 Frau Gertrud LANGE, in 21031 Hamburg, Otto-Schumann-Weg 3 a

Zum 70. Geb. am 11. 5. 95 nachträglich Herrn Walter STAUDE, Nr. 65, in 88214 Ravensburg, Tettlinger Str. 223/2

Zum 65. Geb. am 30. 6. 95 Herrn Werner SCHULZ, Nr. 62, in 86720 Baldingen, Talergasse 17

BISCHDORF

Zum 92. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Fritz VOGT, Nr. 36, ohne Anschrift

Zum 89. Geb. am 25. 6. 95 Frau Frieda WEINER geb. Spenkel, Nr. 58, in 88471 Laupheim, Langestr. 50

Zum 88. Geb. am 17. 7. 95 Frau Käte FIEBIG geb. Schulze, verw., Nr. 107, in 27257 Affinghausen, Altenheimathof

Zum 88. Geb. am 4. 7. 95 Frau Elfriede WINTER geb. Bürger, verw., in 51647 Gummersbach, Dünninghauser Str. 4

Zum 86. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Kurt DRIESENER, Nr. 1, in 15745 Wildau, Kr. Königswusterhausen, Birkenallee 28

Zum 85. Geb. am 24. 6. 95 Herrn Felix BERGMANN, Nr. 83, in 02782 Seiffenhensdorf, Leutersdorfer Str. 41

Zum 84. Geb. am 29. 6. 95 Frau Emma TILGNER geb. Görlitz, in 51643 Gummersbach, Wiesenstr. 1

BROCKENDORF

Zum 75. Geb. am 28. 6. 95 Frau Grete FELTZ geb. Hanisch, in 51503 Rösrath, Burggasse 16

Zum 70. Geb. am 27. 6. 95 Herrn Walter SCHOLZ, in 59269 Beckum, Bruchstr. 19

FALKENHAIN

Zum 88. Geb. am 30. 6. 95 Frau Margarete TSCHENTSCHER geb. Rosemann, in 37412 Herzberg (Harz), Pöhlde, Fontanestr. 6

Zum 82. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Herbert LEDER, in 43712 Gescher/Westf., Körnerweg 2

Zum 70. Geb. am 18. 6. 95 Frau Ilse OBERHOFER geb. Meißner, in 85221 Dachau, Ackerstr. 22

GEORGENTHAL

Zum 88. Geb. am 8. 7. 95 Frau Gertrud STOLZ, in 35619 Braunfels, Leunerstr. 2 c

Zum 82. Geb. am 23. 6. 95 Herrn Martin MESCHTER, auch Harpersdorf, in 49377 Vechta, Gartenstr. 19

GIERSDORF

Zum 92. Geb. am 14. 7. 95 Herrn Artur HERRMANN, in Lippertsdorf

Zum 82. Geb. am 1. 7. 95 Frau Dora HEINRICH geb. Schmidt, in 31848 Bad Münster, Am Treppchen 6

Zum 75. Geb. am 1. 6. 95 nachträglich Frau Käthe HUHNS geb. Schubert, in 47439 Attendorf, Oberstr. 17

GÖLLSCHAU

Zum 83. Geb. am 18. 6. 95 Herrn Wilhelm LOHMEYER, in 31303 Burgdorf, Papenkamp 9

Zum 78. Geb. am 12. 7. 95 Frau Anna PFENDE geb. Reinhold, auch Hermsdorf, in 04808 Sachsendorf/Oderbruch, Ernst-Thälmann-Str. 16, PF 11-6

Zum 75. Geb. am 29. 6. 95 Frau Lenchen SCHUBERT geb. Walter, in 94315 Straubing, Ittlinger Str. 60 a

Zum 75. Geb. am 8. 7. 95 Frau Marianne SCHMIDT geb. Werner, in 04860 Torgau-Repitz, Haus Nr. 1

GRÖDITZBERG

Zum 81. Geb. am 20. 6. 95 Frau Selma STEPPEN geb. Peipe, in 14542 Werder a. H., Memnitzer Str. 20

Zum 81. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Franz BERGLER, in 59556 Lippstadt/Overshagen, Schloßgraben 22

Zum 79. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Helmut PATZSCHKE, in 86911 Dießen, Wohnstift Augustinum, App. 858

Zum 60. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Dieter WIWIOR, in 37139 Adelebsen, Mühlenanger 46

BERICHTIGUNG

In unserer April-Ausgabe gratulierten wir Frau Minna VOGT geb. Seliger, 09337 Hohen-

stein-Ernstthal, Turner Str. 3 b, zum 80. Geburtstag am 19. 5. 1995.

Versentlicht wurde ein falsches Datum angegeben. Frau Vogt feierte bereits am 19. April 1995 ihren 80. Geburtstag.

HARPERSDORF

Zum 86. Geb. am 30. 6. 95 Frau Edelgard NEUMANN geb. Weinhold, in 28857 Syke, Steimker Str.

Zum 85. Geb. am 30. 6. 95 Herrn Benno NEUMANN, in 51643 Gummersbach, Bickenbachstr. 42

Zum 82. Geb. am 23. 6. 95 Herrn Martin MESCHTER, auch Georgenthal, in 49377 Vechta, Gartenstr. 19

Zum 82. Geb. am 18. 7. 95 Herrn Fritz KOLENZ (Ehemann von Ilse geb. Anders), in 58515 Lüdenscheid, Ringstr. 10

Zum 81. Geb. am 20. 7. 95 Frau Herta HOFERICHTER geb. Menzel, in 27243 Kirchseele, Am Stuppen 10

Zum 76. Geb. am 6. 7. 95 Frau Meta HOBERG, in 38118 Braunschweig, Kreuzstr. 97

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten am 22. Mai 1995 Herr Werner PFAFFE und seine Frau Helga geb. Firl, in 51674 Wiehl, Breidenbrucher Str. 20.

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 86. Geb. am 24. 6. 95 Frau Johanna SCHWARZ geb. Böhm, in 45894 Gelsenkirchen, Alten- und Pflegeheim Haunerfeld, Haunerfeldstr., Birkenallee 209. Frau Schwarz ist sehr krank. Sie würde sich über Grüße von Heimatfreunden sehr freuen.

Zum 86. Geb. am 18. 7. 95 Frau Frieda GEISLER geb. Berger, in 56743 Mending, Bacchusstr. 3

Zum 83. Geb. am 30. 6. 95 Frau Frieda HILSE, in 50858 Köln, Marienweg 34

HOCKENAU

Zum 91. Geb. am 22. 6. 95 Frau Frieda STOLL geb. Fiebig, in 14641 Niebede über Nauen

Zum 86. Geb. am 7. 8. 95 Frau Käthe SCHOLZ, in 14641 Wachow, Brandenburger Str. 9

Zum 83. Geb. am 12. 7. 95 Frau Lotte KALLINICH geb. Mattausch, in 45478 Mühlheim, Luhrskamp 5

Zum 60. Geb. am 9. 7. 95 Frau Gerda MÜLLER geb. Schneider, in 59199 Bönen, Mühlenstr. 8

Zum 60. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Siegfried MÜLLER, in 59199 Bönen, Mühlenstr. 8

HOHENLIEBENTHAL

Zum 88. Geb. am 6. 7. 95 Frau Else SCHMITZ geb. Blümel, in 56598 Rheinbrohl, Hauptstr. 28

Zum 85. Geb. am 6. 7. 95 Frau Klara BRUCHMANN geb. Geisler, OT Johannisthal, in 49479 Ibbenbüren, Himbeerweg 18

Zum 83. Geb. am 17. 6. 95 Frau Erna KRUMPOLD geb. Dittrich, in 37431 Bad Lauterberg, Steinweg 9

Zum 82. Geb. am 22. 6. 95 Frau Martha BRINNER, in 01307 Dresden, Blasewitzer Str. 16

Zum 81. Geb. am 14. 7. 95 Frau Hannchen HÄRTEL geb. Gottschling, in 52068 Aachen, Brabantstr. 20

Zum 80. Geb. am 13. 7. 95 Frau Martha BERGER geb. Herrmann, in 37431 Bad Lauterberg, Oderfelder Str. 58

Zum 77. Geb. am 18. 7. 95 Frau Frieda MACK geb. Neumann, in 37431 Bad Lauterberg, Lessingstr. 2

Zum 76. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Alfred HAMPEL, OT Johannisthal, in 61440 Oberursel, Dornholzhäuser Str. 38



Regionaltreffen der Kauffunger in Scharbeutz am 29. und 30. April 1995. Paul Schreiber bei seinem Vortrag über die Kauffunger Gasthäuser. 45 Teilnehmer waren in Scharbeutz mehrere Tage beisammen. Das schöne Sonnenwetter wurde zu Fahrten und Wanderungen in die nähere Umgebung genutzt. In den Abendstunden waren alle wieder in der Pension Blümel in lustiger Runde vereint. Im Nachhinein sei nochmals dem Ehepaar Fritz und Gisela Blümel und Ruth Hargus geb. Blümel für die überaus herzliche und gute Betreuung gedankt. Es waren Tage, an die sich jeder Teilnehmer gern erinnern wird. – Bild: Walter Ungelenk.

Zum 75. Geb. am 6. 7. 95 Frau Irmgard KITTER geb. Enkelmann, in 31135 Hildesheim, Ehrlicherstr. 4

Zum 75. Geb. am 17. 7. 95 Frau Charlotte WÜRFEL geb. Dittrich, in 48161 Münster-Roxel, Dommelstr. 22

Zum 60. Geb. am 14. 7. 95 Herrn Walter HASLER, OT Johannisthal, in 01993 Schipkau, Klara-Zetkin-Str. 8

Zum 55. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Dieter SCHUBERT, in 33605 Bielefeld-Stieghorst, Tackeloh 17

KAISERSWALDAU

Zum 87. Geb. am 13. 7. 95 Frau Frieda KRAUSE geb. Stannitz, in 02826 Görlitz, Rauschwalder Str. 51

Zum 84. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Martin STANNITZ, in 04249 Leipzig, Wilhelm-Michel-Str. 12

KAUFFUNG

Zum 97. Geb. am 15. 7. 95 Frau Hedwig ADLER geb. Gottschling (Fleischerei), Hauptstr. 84, in 37197 Hattorf/Harz, Rotenbergstr. 36

Zum 96. Geb. am 3. 7. 95 Herrn Paul BETTTERMANN, Dreihäuser 7, in 07607 Eisenberg/Thür., Wassergasse 3

Zum 96. Geb. am 15. 7. 95 Herrn Fritz SOBANIA, Bahnwirtschaft Ober-Kauffung, in 58239 Holzen, Seniorenzentrum Westhellweg 45

Zum 90. Geb. am 14. 7. 95 Herrn Werner KOTTWITZ, Hauptstr. 53, in 34212 Melsungen, Lindenbergr. 42

Zum 87. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Hans STEINBRUCH, Hauptstr. 54, in 30419 Hannover, Hemelingstr. 3

Zum 87. Geb. am 21. 6. 95 Frau Martha SAUER geb. Scholz, Hauptstr. 189, in 37671 Brenkhausen, Krs. Hörter, Grasweg 10

Zum 86. Geb. am 6. 7. 95 Frau Gertrud LUDEWIG geb. Klose, Hauptstr. 104, in 40822 Mettmann, Neanderstr. 16

Zum 86. Geb. am 30. 6. 95 Frau Anna THIEL geb. Pohl, Hauptstr. 239, in 31120 Hildesheim, Freiherr-vom-Stein-Str. 9

Zum 86. Geb. am 12. 7. 95 Frau Erika HERRMANN, alte Siegert-Villa, in 79312 Emmendingen, Hans-Thoma-Str. 10

Zum 85. Geb. am 21. 6. 95 Frau Elisabeth WEIMANN geb. Spilut, Hauptstr. 117, in 80939 München, Bauernfeindstr. 7, Seniorenheim Kieferngarten

Zum 85. Geb. am 2. 7. 95 Frau Elisabeth FRENZEL geb. Linke, Hauptstr. 124 u. 131, in 15562 Rüdersdorf b. Berlin, Hermannstr. 15

Zum 85. Geb. am 19. 7. 95 Frau Gertrud LANGER geb. Bradler, Bruchhaus Silesia, in 94034 Passau, Nr. 118

Zum 84. Geb. am 21. 6. 95 Frau Elfriede SÄHN (Ehefrau von Kurt S.), Hauptstr. 69 a, in 02956 Nieder-Prauske, Krs. Weißwasser

Zum 84. Geb. am 4. 7. 95 Frau Hildegard WARMBRUNN geb. Holzbecher, Hauptstr. 41, in 57290 Neunkirchen-Salchendorf, Heinrichsglückler Weg 8

Zum 84. Geb. am 9. 7. 95 Frau Charlotte KÜHNEL geb. Herda (Friseur), in 84056 Rotenberg/Laab, Pater-Wilhelm-Fink-Str. 25

Zum 84. Geb. am 15. 7. 95 Frau Elfriede LAUFT geb. Menzel, Gemeindefriedung, in 50829 Köln-Vogelsang, Bachstelzenweg 9

Zum 83. Geb. am 30. 6. 95 Frau Frieda ADLER geb. Franz, Nähe Ebelhof, in 49525 Lengerich, Im Hook 14

Zum 83. Geb. am 11. 7. 95 Frau Gertrud CYSLOWSKI geb. Handke, Hauptstr. 12, in 44339 Dortmund, Bayrische Str. 54

Zum 82. Geb. am 3. 7. 95 Frau Hilde SIEGERT, Hauptstr. 145 a, in 40470 Düsseldorf, Erwin-Rommel-Str. 4

Zum 82. Geb. am 6. 7. 95 Herrn Joachim PILZ, Schule Nieder-Kauffung, in 22763 Hamburg, Grünebergstr. 77

Zum 81. Geb. am 26. 6. 95 Frau Else WARMBRUNN geb. Hoffmann, Hauptstr. 25, in 08371 Glauchau, Tählmannstr. 6

Zum 81. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Gerhard GELLERT, Poststr. 2, in 12357 Berlin, Hopfenweg 35 a

Zum 80. Geb. am 3. 7. 95 Frau Hildegard LINDNER geb. Nickel, Niedergut, in 45239 Essen, Imkerei 8

Zum 80. Geb. am 6. 7. 95 Frau Selma HELFER geb. Zegula (Wwe. von Herrn Fritz H.), auch Tiefhartmannsdorf, in 82380 Peißenberg bei Weilheim

Zum 79. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Herbert KIRSCHKE, Hauptstr. 28, in 44225 Dortmund, Bromberger Str. 15

Zum 78. Geb. am 25. 6. 95 Herrn Dr. med. Robert GERLICH (Ehemann von Lore geb. Schultz), Hauptstr. 194/196, in 84489 Burghausen/Obb., Barbarinostr. 3

Zum 77. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Manfred KRAUSE (Ehemann von Annemarie geb.

Kießling), Hauptstr. 7, in 57223 Kreuztal-Fern-
dorf, Ziegeleistr. 56

Zum 78. Geb. am 25. 6. 95 Herrn Alfred
PAUSE, Hauptstr. 5, in 71560 Sulzbach/Murr,
Iltisgasse 14

Zum 77. Geb. am 7. 7. 95 Frau Agnes
SLAWIK geb. Schudy, Hauptstr. 53, in 06667
Weißenfels, Klosterstr. 13

Zum 75. Geb. am 4. 7. 95 Frau Erna
PÄTZOLD geb. Adler, Tschirnhaus 4 a, in
08371 Glauchau, Thomas-Mann-Str. 17

Zum 75. Geb. am 9. 7. 95 Frau Hildegard
DZIERZAWA geb. Borrmann, Dreihäuser 3,
in 39596 Goldbeck, Klara-Zetkin-Str. 10

Zum 75. Geb. am 20. 7. 95 Frau Else
KACZMAREK geb. Handke, Hauptstr. 12, in
57223 Kreuztal, Auf der Buchdahl 1

Zum 75. Geb. am 16. 7. 95 Frau Elli
ÜBERALL geb. Hielscher (Ehefrau von Fritz
Ü.), Tschirnhaus 3, in 51766 Engelskirchen,
Leppestr.

Zum 70. Geb. am 21. 6. 95 Frau Hildegard
PERL geb. Schubert, Hauptstr. 97, in 94034
Passau-Hackelberg, Holländerstr. 16

Zum 70. Geb. am 24. 6. 95 Frau Martha
THIELE geb. Bürger, Hauptstr. 143, in 94080
Nürnberg, Fallrohrstr. 128

Zum 70. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Rudolf
WAGNER (Ehemann von Brunhilde geb. Neu-
eck), Randsiedlung 5, in 57078 Siegen, Fich-
tenweg 34

Zum 70. Geb. am 18. 7. 95 Herrn Gotthard
HAUDE, Schulzengasse 3, in 31632 Husum,
Bolschler Str. 15

Zum 70. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Karl
KÖLLEMANN (Ehemann von Hildegard geb.
Kahl), Hauptstr. 198, in 78549 Speichingen,
Weppach 4

Zum 70. Geb. am 4. 7. 95 Frau Lore
SCHMIDT, Kirchsteg 2, in 26131 Oldenburg,
Krumme Str. 41

Zum 65. Geb. am 16. 7. 95 Frau Irmtraut TE-
SCHNER geb. Altenfeld (Ehefrau von Walter
T.), Hauptstr. 137, in 42551 Velbert, Im Knip-
pert 12

Zum 65. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Heinz
SIMON, Hauptstr. 70, in 72336 Balingen

Zum 65. Geb. am 25. 6. 95 Herrn Willi
REIMANN, Tschirnhaus 1 b, in 94051 Hauzen-
berg, Ziegelweg 9

Zum 65. Geb. am 5. 7. 95 Frau Gerda
KALINSKY geb. Deunert, Hauptstr. 44, in
78224 Singen, Schauinslandstr. 33

Zum 60. Geb. am 24. 6. 95 Herrn Horst
SENSKOWSKI, Hauptstr. 20, in 37534 Eisdorf,
Weinweg 2

Zum 60. Geb. am 3. 7. 95 Herrn Fritz
SCHUBERT, Hauptstr. 243, in 98646 Hildburg-
hausen, Am Poststück 14

Zum 55. Geb. am 24. 6. 95 Herrn Gotthard
MEHWALD, An den Brücken 1, in 48703 Was-
sendorf-Stadtlohn, Eichendorffstr. 37

KLEINHELMSDORF

Zum 89. Geb. am 25. 6. 95 Herrn Paul
SIMON, in 49525 Lengerich/Westf., Rahestr. 84

Zum 81. Geb. am 2. 7. 95 Frau Lydia
SIEBERT geb. Kretschmer, in 34128 Kassel-R.,
Sybelstr. 29

Zum 77. Geb. am 16. 7. 95 Frau Hildegard
STENZEL, in 33607 Bielefeld, Brückenstr. 39

Zum 65. Geb. am 12. 6. 95 nachträglich
Herrn Norbert QUANDER, auch Kauffung, in
48163 Münster, Am Wäldchen 7

KONRADSDORF

Zum 65. Geb. am 18. 7. 95 Frau Irmgard
HILDEBRAND geb. Reimann, in 45886 Gel-
senkirchen, Holtkamp 56

KONRADSWALDAU

Zum 85. Geb. am 11. 7. 95 Frau Else
WILLENBERG geb. Hainke, in 02991 Lauta,
Rudolf-Breitscheidt-Str. 7

Zum 81. Geb. am 20. 6. 95 Herrn Heinz
ZOBEL, in 50968 Köln, Hochkirchener Str. 21

Zum 65. Geb. am 27. 6. 95 Herrn Bün-
ter BEER, in 33102 Paderborn, Ferdinandstr. 36



*Badespaß in der Deichsa mit Willy, Lenchen und Käte Heilgans und Hildegard Klar. –
Eingesandt von Else Hoffmann, 49393 Lohne, Schürmannstr. 10.*

Zum 60. Geb. am 6. 7. 95 Frau Dora
PELLENUS geb. Binner, in 33739 Bielefeld,
Merkurstr. 18

KREIBAU

Zum 81. Geb. am 20. 6. 95 Herrn Herbert
Heinz ZOBEL, in 50968 Köln, Raderthal,
Hochkirchener Str. 21

Zum 81. Geb. am 27. 6. 95 Frau Emma
ZIRKLER geb. Drescher, in 15566 Schöneiche,
Ernst-Thälmann-Str. 121

Zum 81. Geb. am 5. 7. 95 Frau Else
HEINRICH, in 58339 Breckerfeld, Kleinbahn-
str. 15

LEISERSDORF

Zum 85. Geb. am 14. 7. 95 Frau Liesbeth
HOFFMANN geb. Meier, in 49413 Dinklage,
Van der Wahl 16

Zum 81. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Alfred
JÄNSCH, in 49451 Holdorf, Bahnhofstr. 19

Zum 81. Geb. am 15. 7. 95 Frau Gertrud
MÖLLER verw. Berger, geb. Stephan, in 49610
Quakenbrück, Bahnhofstr. 18

Zum 80. Geb. am 7. 7. 93 Frau Maria
LEDER, in 41749 Viersen, Oderstr. 17

Zum 76. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Hans-Joa-
chim STEINMANN, in 85591 Vaterstetten,
Parsdorfer Weg 1

Zum 70. Geb. am 7. 7. 95 Frau Käte BAUM
geb. Heilgans, in 69427 Mudau, Goethestr. 2

Zum 70. Geb. am 14. 7. 95 Frau Dorothea
RASAKOWSKI geb. Steinmann, in 64390 Erz-
hausen, Bahnstr. 159

Zum 70. Geb. am 16. 5. 95 nachträglich Frau
Irmgard SCHMIDT geb. Asser, in 28359 Bre-
men, Im Achterkamp

Zum 65. Geb. am 16. 5. 95 nachträglich Frau
Erika HARTEL, in 90408 Nürnberg, Friedrich-
str. 36

Zum 65. Geb. am 5. 7. 95 Herrn Heinz
RISCH, in 92648 Vohenstrauß, Finkenweg 6

Zum 65. Geb. am 4. 6. 95 nachträglich Frau
Gertrud JEDIES geb. Überschar, in 26121 Ol-
denburg, Heiligengeiststr. 18

Zum 60. Geb. am 30. 6. 95 Frau Irmgard
MENZEL, in 49456 Bakum, Büschel 2

LOBENDAU

Zum 85. Geb. am 4. 7. 95 Herrn Kurt
SCHOLZ, in 17237 Hohenziritz, Kr. Neustrelitz

LUDWIGSDORF

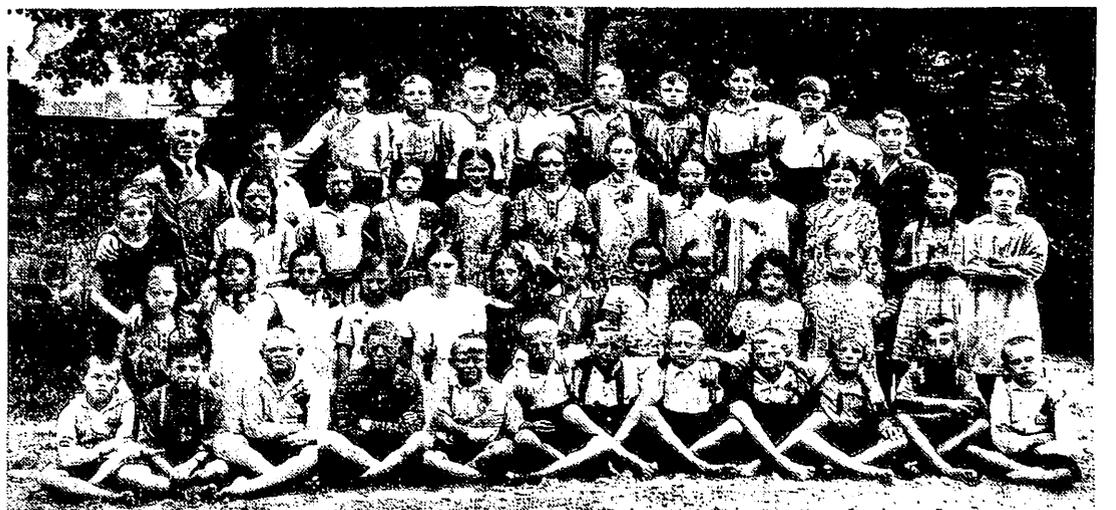
Zum 89. Geb. am 12. 7. 95 Frau Frieda
REUNER geb. Binner, in 26203 Wardenburg,
Schneekoppenweg 1

Zum 85. Geb. am 16. 7. 95 Frau Toni
WITTWER geb. Weinhold, in 33729 Bielefeld,
Saalweg 13

Zum 82. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Willi
RAUPACH, in 42279 Wuppertal, Marklandstr.
128

Zum 81. Geb. am 13. 7. 95 Frau Else
BINNER geb. Ketzler, in 21478 Cuxhaven,
Dahlienweg 15

**Bitte bei Überweisungen
und Schriftwechsel etc.
unbedingt die
Kunden-Nr. angeben!**



*Schülerinnen und Schüler der Volksschule Modelsdorf. Es sind die Jahrgänge
1920–1923. – Eingesandt von Ernst Dietrich, 90765 Fürth, Pestalozzistr. 8.*

Zum 76. Geb. am 30. 6. 95 Herrn Richard EXNER, auch Tiefhartmannsdorf, in 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 65. Geb. am 14. 7. 95 Frau Hildegard SAUERMANNS geb. Bauch, Nr. 90, in 03172 Guben, Leonhard-Frank-Str. 23

MÄRZDORF

Zum 75. Geb. am 25. 5. 95 nachträglich Frau Johanna BEHLE geb. Warmer, in 28832 Achim, Maiskamp 14

Zum 70. Geb. am 23. 6. 95 Frau Hannchen LANGENKÄMPER geb. Reinsch, in 42107 Wuppertal, Flensburger Str. 23

Zum 65. Geb. am 16. 5. 95 nachträglich Herrn Ernst DÖRING, in 58553 Halver, Anschlag 21

Zum 65. Geb. am 26. 6. 95 Frau Gerda SOLBACH geb. Hofmann, in 58515 Lüdenscheid, Am Gehäge 3 a

MODELSDORF

Zum 85. Geb. am 21. 6. 95 Frau Hildegard SAUER geb. König, in 31191 Algermissen, Frh.-v.-Eichendorff-Str. 10

Zum 60. Geb. am 8. 6. 95 nachträglich Frau Anneliese ITTMANN geb. Hartig, in 02894 Buchholz O/L, Nr. 81

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 91. Geb. am 6. 7. 95 Frau Hedwig SCHENK geb. Walprecht, in 88214 Ravensburg, Gebhardt-Fugel-Weg 26

Zum 91. Geb. am 17. 7. 95 Herrn Friedrich ZOBEL, in 33611 Bielefeld, Schildescher Str. 101

Zum 90. Geb. am 3. 7. 95 Herrn Willy HONIG, in 32657 Lemgo, Hörstmar, Alte Schule 3

Zum 83. Geb. am 5. 7. 95 Herrn Martin BERGER, in 31180 Giesen, Dechant-Bluel-Str. 9

Zum 82. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Paul ANDERSON, in 48565 Steinfurt-Borghorst, Im Wiesengrund 55

Zum 81. Geb. am 26. 6. 95 Frau Meta DITTRICH geb. Berger, in 31180 Giesen, Hermann-Löns-Str. 9

Zum 78. Geb. am 20. 7. 95 Frau Frieda LUBRICH geb. Koch, Dorfstr., in 88316 Isny/Allg., Ammannstr. 29

Zum 77. Geb. am 25. 6. 95 Frau Margarete SEIDEL geb. Rösler, in 28832 Achim/Uesen, Zedernstr. 4

Zum 75. Geb. am 27. 6. 95 Herrn Heinz POSTEL, in 31319 Sehnde/Bolzum, Wilhelm-Busch-Str. 9

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 90. Geb. am 30. 5. 95 nachträglich Frau Frieda BEER geb. Will. Frau Beer wohnte viele Jahre in Hattorf/Harz. Sie ist jetzt nach 83233 Bernau/Chiemsee, Aicherhof, gezogen.

Zum 86. Geb. am 28. 6. 95 Frau Emma FREITAG geb. Höder, und zum 84. Geb. am 15. 7. 95 ihrem Ehemann Herrn Richard FREITAG, in 06780 Löberitz, Krs. Bitterfeld

Zum 85. Geb. am 5. 6. 95 nachträglich Herrn Gerhard SCHAUER, Nr. 12, in 06780 Quetzdölsdorf, Geschw.-Scholl-Str. 7

Zum 82. Geb. am 28. 6. 95 Frau Ida HINDEMITH geb. Blümel, in 38159 Vechelde, Hindenburgstr. 16

Zum 80. Geb. am 24. 6. 95 Frau Hedwig LEUE geb. Staisch, in 83677 Reichersbeuern, Krs. Bad Tölz, Schongerweg 3

Zum 80. Geb. am 10. 7. 95 Frau Toni GOTTSTEIN, in 33619 Bielefeld, Voltmannstr. 235 a

Zum 78. Geb. am 30. 6. 95 Frau Maria NEUMANN, in 92224 Amberg/Oberpf., Friedlandstr. 2, Caritas-Altenheim

PETERSDORF

Zum 96. Geb. am 17. 6. 95 Frau Frieda JÜTTNER, in 27324 Hassel, Saarstr. 191

PILGRAMSDORF

Zum 85. Geb. am 19. 7. 95 Frau Minna KEIL, in 27211 Bassum, Katherinenstr. 9

Zum 79. Geb. am 9. 7. 95 Herrn Gerhard MÄHL, in 49356 Diepholz, Ginsterstr. 19

PRAUSNITZ

Zum 82. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Reinhold SCHMIDT, Dorfstr. 107, in 07749 Jena, Rosenstr. 2

PROBSTHAIN

Zum 92. Geb. Frau Maria WEIHRAUCH, in 98559 Oberhof/Bahnhof/Thür.

Zum 85. Geb. am 16. 7. 95 Frau Frieda WANKE, in 01589 Riesa, Friedrich-Engels-Str. 11

Zum 81. Geb. am 20. 7. 95 Frau Herta HOFERICHTER geb. Menzel, in 27243 Klostersehlte, Am Stubben 10

Zum 80. Geb. am 27. 6. 95 Frau Erna BURGHARDT, in 96215 Lichtenfels, Jahnstr. 37

Zum 80. Geb. am 27. 6. 95 Frau Meta HELLWIG, in 25917 Leck/Schlesw.-Holst., Propst-Nissen-Weg 29

Zum 79. Geb. am 28. 6. 95 Frau Frieda ENGELMANN geb. Förster, in 21789 Wingst/Alt-Kedingen

Zum 79. Geb. am 21. 6. 95 Frau Else KOWAL geb. Frommhold, in Bielefeld, Grentenbergstr. 5

Zum 75. Geb. am 13. 7. 95 Herrn Helmut WIESNER, in 42781 Haan/Rhld., Am Sandbach 29

Zum 65. Geb. am 30. 6. 95 Frau Lisa ROTHE, in 29640 Schneverdingen, Harburger Str. 23

Zum 65. Geb. am 12. 7. 95 Herrn Richard MENZEL, in 86167 Augsburg, Brunnenstr. 40 c

Zum 65. Geb. am 20. 7. 95 Fraaa Irmgard BÖHM geb. Paul, in 37197 Hattorf, Oderstraße

Zum 60. Geb. am 26. 6. 95 Frau Ursula KRISCHKE, in 49492 Westerkappeln, Wietkamp 2

Zum 60. Geb. am 15. 7. 95 Frau Anneliese BORRMANN, in 21782 Bülkau, Aue 29 a

Zum 60. Geb. am 9. 7. 95 Frau Grete HAGEDORN geb. Tschentscher, Roitsch, Thälmannstr. 24

Zum 55. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Wolfgang SCHINDLER, ohne Anschrift

Von den Geschwistern **Schindler-Siegfried**, **Schindler-Heidrun**, **Schindler-Hartmut** und **Schindler-Eberhard** sind ebenfalls die Anschriften nicht bekannt. Ich bitte daher die Heimatfreunde, die Näheres wissen, mich zu informieren:

Herbert Porrmann

Krähenweg 13, 49525 Lengerich

REICHWALDAU

Zum 87. Geb. am 2. 7. 95 Frau Hildegard RESSEL, in 67454 Haßloch, Fasanenweg 1

Zum 87. Geb. am 13. 7. 95 Frau Frieda MENZEL, in 37520 Osterode, Am Hühnerbusch 11

Zum 86. Geb. am 20. 7. 95 Frau Hedwig KITTNER geb. Jung, in 37520 Osterode, Krebeker Landstr. 33 a

Zum 70. Geb. am 12. 7. 95 Frau Charlotte SEIFERT geb. Wirth, in 49536 Lienen, Diekesbreite 17

REISICHT

Zum 87. Geb. am 7. 7. 95 Frau Klara ULBRICH geb. Gütt, verw., Nr. 39, in 38259 Salzgitter-Bad, Gertrudenstr. 11

Zum 86. Geb. am 15. 7. 95 Herrn Martin GROSSMANN, Nr. 148, in 02708 Oelsa über Löbau

Zum 81. Geb. am 5. 7. 95 Frau Anni LIEBIG geb. Sebrantke, Nr. 36, in 26389 Wilhelmshaven, Feldmark 28

Zum 80. Geb. am 28. 6. 95 Herrn Richard BÜRGER, in 89522 Heidenheim, Giengener Str. 152

Zum 80. Geb. am 15. 7. 95 Frau Betty MEISSNER, Nr. 25, in 40764 Langenfeld/Rheinl.

Zum 78. Geb. am 14. 7. 95 Frau Edit FREIDANK geb. Kuhnke, Nr. 91, in 53757 St. Augustin, Fliederweg 60

Zum 70. Geb. am 21. 6. 95 Frau Marianne BUTOWITSCH geb. Scholz (Post), Nr. 83, Perin Ave Monterey Park 415 NMC, California, USA

Zum 70. Geb. am 21. 6. 95 Frau Dora SCHLOMS geb. Gohla, Nr. 76, in 21031 Hamburg, Kirschgarten 41

Zum 70. Geb. am 20. 7. 95 Frau Irmgard SPANN geb. Burghard, Nr. 13, in 45881 Gelsenkirchen, Wilhelmstr. 46

Zum 70. Geb. am 13. 7. 95 Frau Margarete STIEGLER, in 06406 Bernburg, Theaterstr. 13

Zum 65. Geb. am 16. 7. 95 Frau Ursula FRENDSCHOCK geb. Disselberger, Nr. 129, in 29525 Uelzen-Kagenberg, Meilereiweg 124

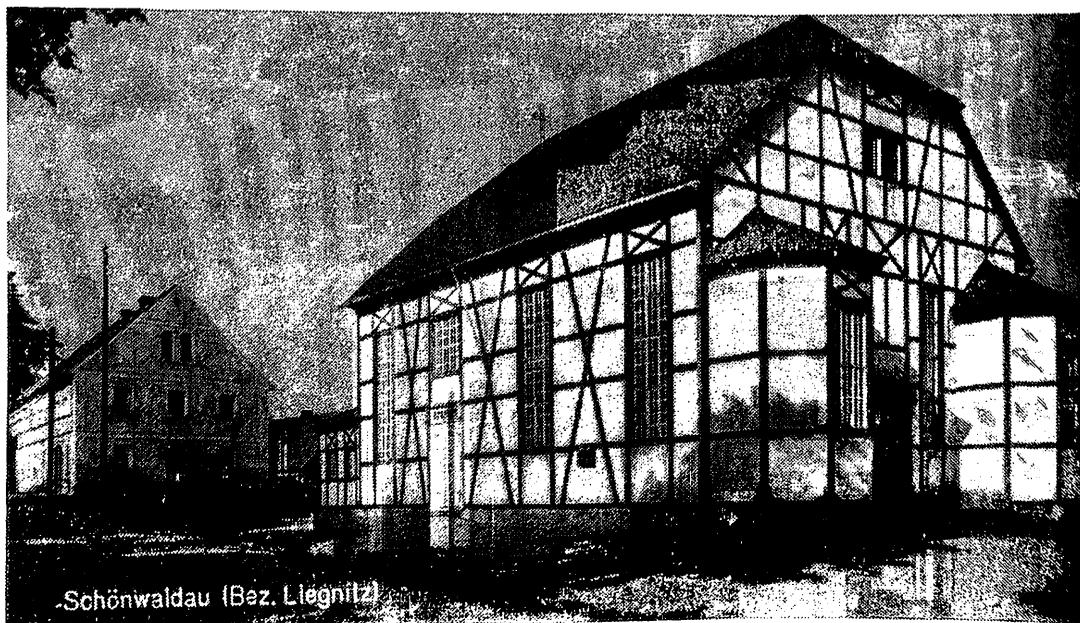
Zum 55. Geb. am 6. 7. 95 Frau Siegrid KROH geb. Heidrich, Nr. 118, in 56848 Sundern, In der Hackmecke

BERICHTIGUNG

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Frau Else FLIEGE, 278339 Riede, Bez. Bremen, zum 87. Geburtstag am 31. Mai 1995. Wie wir jetzt erfahren haben, ist Frau Fliege bereits 1978 verstorben.

RÖVERSDORF

Zum 81. Geb. am 24. 6. 95 Frau Herta MÜHMER, in 28875 Elbingerode, Kirchenstieg 6



Schönwaldau (Bez. Liegnitz)

Schönwaldau – die ev. Kirche, die zur Zeit als Baustofflager dient. – Eingesandt von Günter Knobloch, 42549 Velbert, Keplerstr. 28.

Zum 81. Geb. am 30. 6. 95 Frau Margarete BRÄUER geb. Polst, in 57078 Siegen, Fichtenweg 25

Zum 78. Geb. am 13. 7. 95 Frau Liesel BERNDT geb. Poese, in 34431 Marsberg, Unterm Bangern 25

Zum 65. Geb. am 6. 7. 95 Frau Erika WODE geb. Bieder, un 37520 Osterode, Osteroder Str. 17

SAMITZ

Zum 86. Geb. am 10. 7. 95 Herrn Emil STREMPPEL, in 31840 Hess.-Oldendorf, Schulstr. 22-26

Zum 79. Geb. am 21. 6. 95 Herrn Georg SCHWARZER, in 33607 Bielefeld, Heeperstr. 206 a

Zum 78. Geb. am 24. 6. 95 Frau Herta LABATZKE geb. Höfig, in 04860 Torgau, Straße des Friedens 49

SCHNEEBACH

Zum 80. Geb. am 30. 6. 95 Frau Erna SCHMIDT geb. Hänsch, in 53721 Siegburg, Römerstr. 31

SCHÖNFELD

Zum 88. Geb. am 4. 7. 95 Frau Selma KLEMM geb. Kaiser, in 31157 Sarstedt, Kastanienweg 1

Zum 86. Geb. am 29. 5. 95 nachträglich Frau Magdalene BERNHARDT, in 31137 Hildesheim, Elzer Str. 30

Zum 81. Geb. am 9. 7. 95 Frau Margarete BAUHUBER geb. Puschmann, in 82327 Tutzing, Am Höhenberg 40

SCHÖN WALDAU

Zum 85. Geb. am 23. 6. 95 Frau Gertrud SCHÜTZ geb. Raschke, in 86641 Rain a. Lech, Staudheim, Am Bahnübergang 1

TAMMENDORF

Zum 87. Geb. am 8. 5. 95 nachträglich Herrn Helmut FIEBIG, und zum 79. Geb. am 15. 6. 95 seiner Frau Else, in 07980 Neugernsdorf 39, bei Greiz

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 92. Geb. am 29. 6. 95 Frau Klara STUMPE geb. Gräber, in 98646 Hildburghausen, Altenheim

Zum 87. Geb. am 27. 6. 95 Frau Emilie ROTHERMUND geb. Liebig, in 13583 Berlin, Seegefälder Str. 123

Zum 85. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Alfred FISLER (Helbig-Geisler), in 33615 Bielefeld, Jakob-Kaiser-Str. 17, bei Else Weigt

Zum 85. Geb. am 16. 7. 95 Frau Toni WITTWER geb. Weinhold, Ratschin, auch Ludwigsdorf, in 33689 Bielefeld (Sennestadt), Saalweg 13

Zum 84. Geb. am 14. 7. 95 Frau Ilse SCHEFFELD geb. Glier, in 78056 Villingen/Schwenningen, Auf Rinelen 26

Zum 83. Geb. am 22. 6. 95 Herrn Oskar GEISLER, in 50374 Erfstadt-Erp, Luxemburger Str. 66

Zum 80. Geb. am 6. 7. 95 Frau Gertrud ZANDEREIT verw. Lachmann, geb. Nickchen, in 45144 Essen, Onckenstr. 10

Zum 80. Geb. am 6. 7. 95 Frau Selma HELFER geb. Zegula, in 82380 Peißenberg, Rigr. 4

Zum 79. Geb. am 5. 7. 95 Frau Else WEIST geb. Tschierschke, Ratschin, in 27751 Delmenhorst, Schollendam 98

Zum 78. Geb. am 2. 7. 95 Frau Angela PÄTZOLD (Witwe von Walter P.), in 33617 Bielefeld, Grenzweg 17

Zum 78. Geb. am 5. 7. 95 Frau Else KLEINERT geb. Schenk (Ehefrau von Alfred K.), in 45143 Essen, Unterdorfstr. 7

Zum 77. Geb. am 25. 6. 95 Frau Margarete SEIDEL geb. Rösler (Ehefrau von Willi S.), in 28832 Achim-Uetersen, Zedernstr. 5

Zum 76. Geb. am 29. 6. 95 Herrn Gerhard FEIGE, in 48151 Münster, Körnerstr. 42

Zum 76. Geb. am 30. 6. 95 Herrn Richard EXNER, auch Ludwigsdorf, in 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 75. Geb. am 16. 7. 95 Frau Elli ÜBERALL geb. Hielscher, in 51766 Engelskirchen, Loope auel 19

Zum 75. Geb. am 17. 7. 95 Frau Ella HARMS geb. Exner, Ammergut, in 27809 Lemwerder, Kirchstraße

Zum 70. Geb. am 4. 7. 95 Frau Erika HIRST geb. Rades, in 58099 Hagen, Hammerstein 19

Zum 70. Geb. am 16. 7. 95 Frau Rita FRIEMELT geb. Harthrampf, in 31638 Stöckse, Krs. Nienburg

Zum 70. Geb. am 18. 7. 95 Herrn Günter KLOSE, in 45964 Gladbeck, Bahnhofstr. 2

Zum 60. Geb. am 17. 7. 95 Frau Marianne BÜLTEN geb. Berger (Bäcker), in 46399 Bocholt-Suderwick, Zum Kämken 3

ULBERSDORF

Zum 86. Geb. am 2. 7. 95 Herrn Kurt SEMPER, in 48488 Emsbüren, Oewelgönne 1

Zum 84. Geb. am 19. 7. 95 Frau Martha KNAPPE geb. Fiedler, auch Adelsdorf, in 27239 Twistringen, Kampstr. 20

Zum 76. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Alfred HELFRICH, in 37574 Einbeck, Hullerser Landstr. 3 a

Zum 70. Geb. am 10. 7. 95 Frau Christa HEIN geb. Fröhlich, in 01979 Lauchhammer, Nordstr. 4

Zum 65. Geb. am 5. 7. 95 Frau Käthe JURR geb. Behnk, in 51491 Overath, Kreuzgarten 1

VORHAUS

Zum 92. Geb. am 4. 7. 95 Frau Emma HEUMANN geb. Hoffmann, in 89143 Blau-beuren, Uhlandstr. 7

WILHELMSDORF

Zum 81. Geb. am 16. 7. 95 Frau Klara HOFFMANN geb. Hanke, in 58809 Neuenrade, Herderstr. 2

Zum 80. Geb. am 1. 7. 95 Herrn Hans BURLICH, in 24536 Neumünster, Isahl 30

WITTGENDORF

Zum 88. Geb. am 5. 7. 95 Frau Else SCHILLER geb. Schlichting, in 34125 Kassel, Rückertstr. 14

Zum 82. Geb. am 17. 7. 95 Frau Margarete WEINKNECHT, in 21492 Cuxhaven, Peter-Mertens-Weg 24

Zum 80. Geb. am 5. 7. 95 Herrn Richard SCHÖPS, in 19059 Schwerin, Max-Suhrbier-Str. 47

Zum 77. Geb. am 20. 7. 95 Herrn Anton ALSHUT, in 59439 Holzwickede, Bismarckstr. 29

Zum 70. Geb. am 18. 7. 95 Frau Hilde HORNIG, in 09576 Eppendorf, Fritz-Heckert-Weg 1

WOITSDORF

Zum 70. Geb. am 16. 7. 95 Frau Ilse BUNZEL geb. Kühn, in 51491 Overath, Bellinghausenstr. 13

WOLFS DORF

Zum 70. Geb. am 22. 6. 95 Frau Erika DÖRNER geb. Rosemann, in 04736 Aschersheim, Dorfstr. 3

† Unsere Toten †

GOLDBERG

HACKBARTH, Jutta geb. Blümel, 19249 Lübhöen, Jessenitzer Weg 4, ohne nähere Angaben

KIRSCH, Anna geb. Wedel, Ring 27, 49413 Dinklage, Tulpenweg 13, am 24. 5. 95, 92 Jahre

HAYNAU

MÜLLER, Ursula, Burgstr. (Drogerie Müller), 49082 Osnabrück, Ravensbrink 8, am 6. 5. 95, 74 Jahre

SCHMIDTCHEN, Edith geb. Mende, 91320 Ebermannstadt, Feuersteinstr. 12, am 10. 5. 95, 71 Jahre

MEISSNER, Hildegard geb. Thiele, 21730 Balje Krs. Stade, Bahnhofstr. 33, am 28. 5. 95, 82 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

GÖLLNER, Augustinus, Geistlicher Rat, katholisches Pfarrhaus, in 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Am Pastorat 2-14, am 12. 5. 95, 86 Jahre

SPRINGER, Alfred (Ehemann von Helene geb. Menzel), Am Huberg 5, in 07548 Gera, Südstr. 21, am 16. 1. 95, 85 Jahre

BIELAU

FISCHER, Martha geb. Kunick, Nr. 71, 98634 Unterweid, Dorfstr. 114, am 2. 3. 95, 95 Jahre

GEORENTHAL

WEINHOLD, Hilda geb. Scholz, in 59964 Medebach, Prozessionsweg 7, am 21. 5. 95, 79 Jahre

GÖLLSCHAU

SCHEUNER, Alfred, 04720 Döbeln, Thomas-Mann-Str. 4, am 27. 4. 95, 77 Jahre

BÖRNER, Elisabeth geb. Lohmeyer, 47798 Krefeld, Moerser Str. 12, am 18. 5. 95, 93 Jahre

KAUFFUNG

HAGEMANN, Kurt (Ehemann von Gertrud geb. Malkusch), Tschirnhaus, 50169 Horrem-Kerpen, Hauptstr. 344, am 25. 4. 95, 80 Jahre

PÄTZOLD, Selma geb. Wagner, An den Brücken 13, in 01169 Dresden, Altgörlitzer Ring 58 A 2/1 BK 61, Feierabendheim Görlitz, im Alter von 89 Jahren

ARNOLD, Bruno, Hauptstr. 204, 85072 Eichstätt, Gundekarstr. 1, Sankt Elisabeth, am 11. 4. 95, 95 Jahre

HOLLUP, Theodor, Gemeindefiedlung 2, Wojcieszow/Kauffung, am 31. 3. 95, 90 Jahre

THOMAS, Kurt (Ehemann von Dora geb. Fehrl), Viehring 12, in 94121 Salzweg, Augstr. 20, am 5. 3. 95, 65 Jahre

GÖLLNER, Augustinus, Geistlicher Rat, katholisches Pfarrhaus, in 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Am Pastorat 2-14, am 12. 5. 95, 86 Jahre

LÜTTICH, Helene geb. Adler, Hauptstr. 84, in 38114 Braunschweig, Hirtenweg 12, am 15. 5. 95, 71 Jahre

MÄRZDORF

BIEDERMANN, Klara geb. Steinberg verw. Burghard, in 51702 Bergneustadt, Nistenbergs-Str. 27, am 24. 4. 95, 80 Jahre

NEUDORF/GRÖDITZBERG

RÖRICH, Artur, 06231 Bad Dürrenberg, Süd 32, am 16. 6. 94, 81 Jahre

NEUKIRCH/KATZBACH

SCHAUDER, Charlotte, 06780 Quetzdölsdorf, am 12. 10. 1990 verstorben

NEUKIRCH/ROSENAU

ZAHN, Elfriede, 95326 Kulmbach, Schindhelmsleite 3, am 12. 5. 95, 83 Jahre

RÖVERSDORF

MODERSITZKI, Ernst (Ehemann von Margarete geb. Bergs), 27478 Cuxhaven, Tulpenweg 8, am 22. 5. 95, 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch

auch allen jüngeren Geburtstagskindern, die jetzt keinen »runden« Geburtstag feiern können und deshalb nicht namentlich erwähnt sind!

SCHÖNWALDAU

STÜBNER, Hildegard, 33609 Bielefeld, Steubenstr. 15, am 1. 5. 95, 75 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

TÖPLER, Martha geb. Günther, 31613 Wietzen, Bremer Str. 45 a, am 17. 5. 95, 91 Jahre

ULBERSDORF

MÜLLER, Ernst, 27211 Bassum, Groß Ringmar 26, am 30. 4. 95, 73 Jahre

WOLFSDORF

ROSEMANN, Helmut, 59439 Holzwickede, Landweg 55, am 9. 4. 95, 74 Jahre



Sybille Bieker-Wuttke:

Die Liebe ist ein seltsames Spiel

Der Titel des Buches verrät es leider nicht: es geht um Liegnitz, die alte schlesische Herzogstadt im Winter und Frühling 1944/45. Die Front rückt näher und näher, Flüchtlingstrecken von jenseits der Oder durchziehen die Stadt, viele Liegnitzer fliehen nach Westen. Familie Fietzek, erklärte Nazi-Gegner, bleiben. Sie können, sie wollen nicht glauben, was über die Russen berichtet wird. Doch dann folgen nach Einnahme der Stadt Monate des Schreckens, der Plünderungen und Brandstiftungen, der Vergewaltigungen, der Morde und Selbstmorde. Monate der völligen Rechtlosigkeit der vogelfreien Deutschen, des Hungers, der Angst und des Kampfes um das nackte Überleben.

Mitten in diesem Chaos steht Susanne Fietzek, einundzwanzigjährig, attraktiv, heimlich und unter vielen Gefahren verlobt mit René, einem französischen Kriegsgefangenen, der meist vergeblich versucht, die Familie vor der Willkür der Sieger zu bewahren. In dieser Gestalt wurde tausenden seiner Kameraden ein ehrendes Denkmal gesetzt, die sich damals so manches Mal schützend vor die Deutschen stellten.

Der ortskundige Liegnitzer wird alles wie einen Film auf ihm bekannten Schauplätzen abrollen sehen, andere werden einiges ähnliches Erleben an anderen Orten des Ostens wiederfinden. Besonders aber wünscht man sich, daß gerade Nicht-Betroffene, vor allen die der nächsten Generation, dieses Buch lesen, um mehr Verständnis für das zu bekommen, was mit den Begriffen »Flucht und Vertreibung« nur schlagwortartig und schemenhaft deutlich wird.

In diesen Wochen, wo der Film »Schindlers Liste« so viele beeindruckt, ist die Frage »Ist Gerechtigkeit teilbar?« so aktuell wie nie zuvor. Hier ist ein Stoff, der geeignet wäre, den Holocaust der Ostdeutschen 1945 einmal zu verfilmen, denn er zeigt, daß Gerechtigkeit wohl teilbar ist. *Die Liebe ist ein seltsames Spiel* ist trotz des irreführenden Titels nicht nur ein notwendiges, sondern auch ein gutes Buch. Trotzdem Tod und Grauen das Geschehen durchziehen, ist das Buch keine Anklage. Es ist mit dem Herzen geschrieben und dennoch ist kein Haß spürbar, allenfalls Verachtung, vor allem aber der starke Wille aller zum Überleben und die unzerstörbare Hoffnung, die sich in der erwachenden Natur jenes Frühlings offenbart.

Sigismund Freiherr von Zedlitz

Neue Anschriften

GOLDBERG

WUNSCH, Werner, Ziegelstr. 3, 96479 Weitramsdorf, Breiter Rain 4 (in unserer April-Ausgabe erfolgte die Veröffentlichung versehentlich unter Kauffung.

PREUSS, Else geb. Hainke, Schulgasse 3, 38723 Seesen, An den Teichen 24, Wohnung 205

MÜLLER, Waltraud geb. Schulze, Friedrichstr. 17, 06774 Plodda, Poucher Weg 3

HAYNAU

VIELHAAR, Heinz, Bergstr. 3 a, 42389 Wuppertal, Brandenburgstr. 3

SCHÖNAU/KATZBACH

FINSTER, Elvira, 37197 Hattorf/Harz, Kornhausstr. 5

SCHWARZ, Lydia geb. Heiber, 27419 Kalbe/Sittensen, Im Sande 1

BARTELS, Dr. Dietrich, ev. Pfarrhaus, 70619 Stuttgart, Bernsteinstr. 114

BRUNS, Christa geb. Dierschke, Ring 59, 28259 Bremen, Mackenstedter Str. 13

HAGEMEIER, Siglinde geb. Grosser, Am Humberg 8, 98693 Ilmenau, Herderstr. 42

HEINZE, Siegfried, Bolkoplatz 4, 04277 Leipzig, Biedermannstr. 51, bei Weber

JUNGE, Margarete geb. Strauß, Ring 37, 39288 Buzrg b. Magdeburg, Wilhelm-Kuhr-Str. 23 a

KUHNERT, Gertrud geb. Reichelt, Bolkoplatz 3, 16775 Löwenberg, Karl-Marx-Platz 13

RUDOLPH, Gertrud geb. Bzyl, Schloßstr. 9, 48683 Ahaus, Coesfelder Str. 52

SCHNEIDER, Selma geb. Heinze, Goldberger Str. 23, 04416 Markkleeberg, Fliederweg 17

SCHNEIDER, Dieter, Goldberger Str. 23, 04416 Markkleeberg, Fliederweg 17

SEIDEL, Joachim, Hirschberger Str. 27, 99448 Kranichfeld, Mohrentaler Str. 39

WAGNER, Joachim, Hirschberger Str. 31, 01683 Nossen, Waldheimer Str. 20

TESSMER, Anneliese, Ring 20, 09669 Frankenbg/Sachsen, Sachsenstr. 2

ALZENAU

KÜHN, Kurt, 16845 Neustadt, Sieversdorfer Str. 9 a

HENNING, Gertrud geb. Kühn, 19348 Quitzow, Dorfstraße

BENZIN, Brigitte geb. Kühn, 19357 Postlin, Blüthener Weg 15

BÄRSDORF-TRACH

KNOBLICH, Erwin, 87452 Altusried, Am Dorfbach 4

DOBERSCHAU

SCHOLZ, Richard, 06124 Halle-Neustadt, Veit-Stoß-Str. 9

GEORGENTHAL

HELMRICH, Heinz, 49456 Bakum, Harme

GOHLSDORF

SCHOLZ, Gotthard, 49424 Goldenstedt, Apeler Weg 8

GÖLLSCHAU

JÜNGLING, Gerhard, 03222 Lübenau, Schillerstr. 28

JÜNGLING, Walter, 03222 Klein-Klessow

KAISERSWALDAU

PELZ, Gertrud geb. Reich, 13439 Berlin, Wilhelmsruher Damm 120

KAUFFUNG

MARKS, Herbert, Randsiedlung 4, 31863 Coppenbrügge, Apfelkamp 3

MARKS, Paul, Randsiedlung 4, 31079 Eberholzen, Schäferstraße

MARKS, Helmut, Randsiedlung 4, 42799 Leichlingen, Rothenberg 90 a

SCHNELLE, Gertrud geb. Marks, Randsiedlung 4, 31079 Eberholzen, Heinbergstr. 14

NEUMANN, Helga geb. Marks, Randsiedlung 4, 31079 Eberholzen, Im Winkel 6

RICHTER, Gunter, 01454 Radeberg, Pulsnitzer Str. 2

BUSCH, Lotte geb. Gerlach, Hauptstr. 15, 10179 Berlin, Heinrich-Heine-Str. 8

BRENDEL, Hilde, 38667 Bad Harzburg, Bismarckstr. 58

LEISERSDORF

SÖHNEL, Herbert, 68219 Mannheim, Ammersee-str. 3

MÄRZDORF

MESCHTER, Elli, 26632 Ihlow/Riepe, Friesenstr. 155

HERRMANN, Liesbeth, 58553 Halver, Mühlengrund 29

NEUDORF/GRÖDITZBERG

ANSORGE, Lieselotte, 49456 Bakum, Königsberger Str. 10

FÜNDER, Martha geb. Gerld, 39116 Magdeburg, Otto-Richter-Str. 10

KLEMMT, Hannelore geb. Sielaff, 93128 Regenstau, Bahnhofstr. 14

Aufgrund meiner Nachforschung nach neuen Anschriften in der Ausgabe vom 15. Mai 1995 habe ich erst zwei konkrete Auskünfte erhalten. Wißt Ihr wirklich nicht mehr?

Euer Siegfried Heyland

REICHWALDAU

SCHÄFER, Anita geb. Walter, 31619 Bienen, Liebenauer Str. 18

REISICHT

SCHARNKE, Ernst, 28277 Bremen, Emil-Richter-Str. 1

SCHÖNWALDAU

TÄSSLER, Else, 61279 Grävenwiesbach 3, Am Mühlberg 3

FEIGE, Frieda, 21745 Hemmoor, Stader Str. 37

STEINSDORF

PIETSCH, Walter, 33613 Bielefeld, Gustav-Freytag-Str. 28

ULBERSDORF

ANUTH, Christa geb. Winter, 27305 Bruchhausen-Vilsen, Marienstr. 10

FABEL, Elisabeth, 35606 Solms, Mühlenberg 24-28

WILHELMSDORF

FUNKE, Gerda geb. Neumann, 02957 Krauschwitz, Randsiedlung 26

WITTGENDORF

HÄNDEL, Helmut, 51149 Köln, Stresmannstr. 8

WOITSDORF

BRUNZEL, Anneliese, 15537 Erkner, Droselstiege 12

DAS BÜRO
der
**GOLDBERG-
HAYNAUER**
HEIMATNACHRICHTEN
in

Hannover-Misburg,
Wilhelm-Tell-Straße 2,

ist montags bis freitags von
8.00 – 12.00 Uhr
besetzt.

Telefon (05 11) 58 12 20
Telefax (05 11) 9 58 59 58

Familiennachrichten

in den
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN
informieren alle Heimatfreunde!

Allen Gratulanten danke ich für die vielen Glück- und Segenswünsche zu meinem

70. GEBURTSTAG,

worüber ich mich sehr gefreut habe.

Gerda Grieger geb. Söllner
früher Kauffung

31171 Nordstemmen, Oder-Neisse-Weg 23

*„Jene Sehnsucht nach der alten Heimat ist,
wer hätte das nicht schon erfahren,
nur ein Drittel Heimweh nach dem Lande
und zwei Drittel nach vergangenen Jahren.“*
M. Kalenko

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Nichte

Ursula Patzschke
geb. Schneider
früher Gröditzberg

* 24. 2. 1920 † 15. 4. 1995

In Liebe und Dankbarkeit:

Helmut Patzschke

im Namen aller Angehörigen

Dießen, Wohnstift Augustinum 858

Die Beerdigung hat am Donnerstag, dem 20. 4. 1995, auf dem Friedhof St. Johann, Dießen, in unserem Familiengrab neben ihrer Mutter unter großer Anteilnahme stattgefunden.

Durch Gottes Güte und Barmherzigkeit wurde unsere liebe Mutter, Oma, Schwester, Tante, Cousine und Schwägerin

Elfriede Zahn

* 22. 3. 1912 † 12. 5. 1995

früher Rosenau/Neukirch Krs. Schönau

von ihrem Leiden erlöst.

In stiller Trauer:

Ingrid Pittroff geb. Zahn
mit Familie

Gerhard Zahn mit Familie

Marianne Münzel

95326 Kulmbach, Schindhelmsleite 3

Alles hat seine Zeit!

*Geboren werden hat seine Zeit, Sterben hat seine Zeit,
Weinen hat seine Zeit, Lachen hat seine Zeit.*

(Prediger 3)

Ursula Müller

* 11. 1. 1921 † 5. 5. 1995

Brigitte Jasnoch
geb. Horzetzky

* 15. 9. 1920 † 19. 3. 1995

Danke, daß wir mit Euch Gemeinsames erleben durften.
Von der Schulzeit bis ins Alter haben wir schwere und gute
Zeiten miteinander geteilt.

Eure Haynauer Schulfreundinnen

Remagen, im Juni 1995

Wir trauern um meine liebe Frau, unsere gute Mutter und
Schwester

Jutta Hackbarth

geb. Blümel
früher Goldberg

Für alle Hinterbliebenen:

Henning Hackbarth

19249 Lübtheen, Jessenitzer Weg 4

Nach langer schwerer Krankheit verstarb im Johannisheim
in Stade

Hildegard Meißner

geb. Thiele

* 30. 5. 1912 † 28. 5. 1995

Wir trauern um sie.

Sie hat ihre letzte Ruhestätte auf dem Friedhof in Balje gefunden, neben ihrer Mutter

Helene Welz

verw. Thiele, geb. Vogt

Sie war uns in Freud und Leid immer nahe.

In den schweren Kriegs- und Nachkriegsjahren in Haynau,
Osterburg-Altmark, Siegen-Eiserfeld, Bad Mergentheim
und Stade waren wir füreinander eine verlässliche Stütze.

In Namen der Familie:

Ursula Steinbrecher geb. Welz

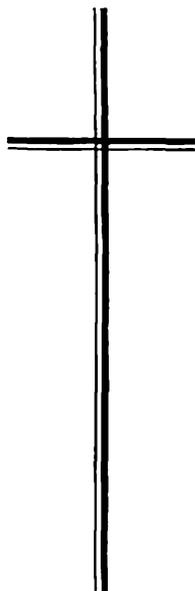
21730 Balje Krs. Stade, Bahnhofstraße 33

H 3309 E 117

51 04147

Herr
HEYLAND SIEGFRIED
GERH. HAUPTMANN STR. 7

31582 Nienburg



Schmerzerfüllt nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten und treusorgenden Mutter

Frau Edith Schmidtchen
geb. Mende

geb. 14. 10. 1923 in Haynau/Schles.
gest. 10. 5. 1995 in Ebermannstadt

die Gott, der Herr, von ihrem schweren, geduldig ertragenen Leiden erlöste. Wir gedenken ihrer in Liebe und Dankbarkeit.

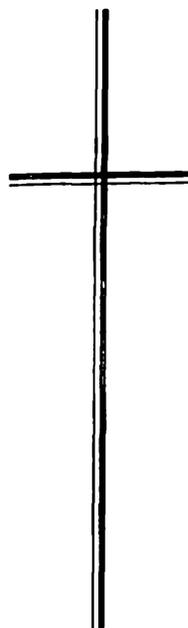
In stiller Trauer:

Gerhard Schmidtchen, Ehemann
Brigitte Schmidtchen, Tochter
Peter Schmidtchen, Sohn
Wolfgang Schmidtchen, Sohn
mit Familie
und alle Verwandten

Ebermannstadt, Feuersteinstraße 12

Die Beerdigung fand am Montag, dem 15. 5. 1995, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ebermannstadt statt.

Meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31,16



Heute entschlief für uns alle unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Martin Polst

kurz vor Vollendung seines 79. Lebensjahres.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Erna Polst geb. Fritsch

Günter und Hannelore Hülsmeiter
geb. Polst

Renate Wengorz geb. Polst

Enkelkinder
sowie alle Angehörigen

49525 Lengerich (Westf.), den 5. April 1995
Niggeböwers Weg 53

Die Beerdigung fand am Montag, dem 10. April 1995, um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Lengerich aus statt.

Busreisen 1995

Reisebüro Sommer

Windmühlenweg 29 A
59494 SOEST
Telefon + Telefax
(0 29 21) 7 32 38

Goldberg08. 09. bis 13. 09. 1995

Hirschberg/
Krummhübel30. 06. bis 05. 07. 1995

Königsberg und
Ostpreußen11. 08. bis 17. 08. 1995

Weitere Reiseziele:

Liegnitz, Breslau, Waldenburg.
Termine und Preise auf Anfrage.

Rübezahl

Eine schlesische Legende

Das Reich des mächtigen Berggeistes ist das Riesengebirge. Um den langbärtigen, schelmischen Riesen ranken sich viele Geschichten, in denen er hartherzige, geizige Menschen bestraft und armen Leuten hilft. Stellen Sie sich ein Stück Heimat in Ihr Zuhause und lassen Sie den Geist einer schlesischen Legende weiterleben.

Figurgröße 32 cm hoch

Carara-Marmor-Mehl
polymer gebunden
1,7 kg schwer, weiß, DM 165,-
wie vor jedoch farbig
DM 185,- (Bitte Prospekt anfordern)



Aus Lindenholz

750 g schwer

DM 265,-

Preise einschl. Porto, Verpackung und MwSt.

ÄSTHETIK
G A L E R I E

Jahnstraße 14/b · 96050 Bamberg
Telefon: 0951 - 12166
Telefax: 0951 - 16265

Nach einem erfüllten Leben entschlief heute meine liebe Mutter, Schwiegermutter, unsere liebe Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Klara Biedermann

geb. Steinberg verw. Burghardt

geb. in Märzdorf Kreis Goldberg

im Alter von fast 80 Jahren.

In stiller Trauer:

Rosemarie Schönstein geb. Biedermann
und Familie

51702 Bergneustadt, den 24. April 1995
Nistenbergstraße 27

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x – am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 48,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,05 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige DM 0,90 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.